

# Der Lindauer



*Sommerliche Abenstimmung mit herrlicher Sicht in die Berge*

*Foto: Karl Schilling*



## Aus dem Gemeinderat

### Signalisation Fussweg Grafstal; Genehmigung

Im Zusammenhang mit der Einführung der Parkraumbewirtschaftung und der entsprechenden Signalisation wurde festgestellt, dass der Gehweg an der Badstrasse in Grafstal (Kat.-Nr. 3293) nicht als solcher signalisiert ist. Der Fussweg gehört der Gemeinde Lindau. Die Strasse den Eigentümerinnen und Eigentümern der Überbauung «Tannenbaumgarten» dient als Zufahrtsstrasse. Um eine, für alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, klare und nachvollziehbare Situation zu schaffen, ist der Fussweg als solcher zu bezeichnen. Kennzeichnung mittels Signal 2.61 «Fussweg».

Der Gemeinderat beantragt der verkehrstechnischen Abteilung der Kantonspolizei Zürich den Fussweg an der Badstrasse in Grafstal, mittels Signal 2.61 «Fussweg» zu signalisieren.

### Tempo 30 in Grafstal

In der Vergangenheit hat sich die Haltung der Bevölkerung hinsichtlich Tempo 30 stark verändert. Die Akzeptanz gegenüber Langsamfahrzonen ist merklich gestiegen.

Bereits im Jahr 2019 wurde entlang der Rikonerstrasse und der Koloniestrasse eine Tempo-30-Zone signalisiert. In einer von mehreren Personen unterzeichneten Petition wird der Gemeinderat gebeten, auf der Dorfstrasse und der Julius-Maggi-Strasse ebenfalls eine Tempo-30 zu signalisieren. Der Gemeinderat steht dem Anliegen aus der Bevölkerung positiv gegenüber und hat beschlossen, einen Verkehrsplaner mit der Erstellung eines Gutachtens zu beauftragen.

Auf Empfehlung der Kantonspolizei Zürich soll aber auf eine erneute strassenbezogene Zonensignalisation verzichtet und die Einführung von T30 im gesamten Ortsteil geprüft werden.

### Zwischenbericht Ausarbeitung Vorprojekt Dorfkernplanung Lindau

Der Gemeinderat informiert Sie gerne über den aktuellen Stand im Vorprojekt der Dorfkerneplanung in Lindau.

Am 3. April fand die ausserordentliche Gemeindeversammlung über die Genehmigung des Projektierungskredites «neues Gemeindehaus und Freiraumgestaltung Dorfkerne Lindau» statt. Die Stimmberechtigten genehmigten den Projektierungskredit und die damit verbundene, verbindliche Auslösung der Phase 31 (Vorprojekt).

Es sind rund fünf Monate vergangen. Die Baukommission hat gemeinsam mit Ernst Gerber Architekten + Planer AG einmal im Monat getagt und sich intensiv

mit diversen konzeptionellen Fragen zu den Themen Landschaft, Raum- und Verkehrsplanung, Städtebau/Architektur, räumliche Anordnung, Konstruktion, Nutzung und Betrieb, Sicherheit, Energie, Ökologie, Gebäudetechnik usw. befasst. Ziel der Phase Vorprojekt ist die Abgabe eines konzeptionell und wirtschaftlich optimierten Projektes. Der Gemeinderat verabschiedet dieses voraussichtlich im Dezember und informiert die Bevölkerung zum gegebenen Zeitpunkt. Die Baukommission ist sehr motiviert und freut sich weiterhin über die interessante und konstruktive Zusammenarbeit. Das Projekt soll nach Terminplan im Herbst 2024 den Stimmberechtigten im Rahmen einer Urnenabstimmung zur Genehmigung vorgelegt werden.

### Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Christine Leuenberger-Affeltranger dauert vom 1. September bis 31. Oktober. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Oktober-Lindauer

**Redaktionsschluss: Montag, 25. Sept.**

**18 Uhr**

**Erscheinungsdatum: Donnerstag, 5. Okt.**

**spenglerei flachdach  
blitzschutz solaranlagen**

**WYSS AG**

**8315 lindau  
telefon 052 345 18 10  
www.spenglereiwyss.ch**

### Öffnungszeiten der Gemeinde- verwaltung am Donnerstag, 14. September

Am Donnerstag, 14. September, findet der Personalausflug der Gemeinde Lindau statt. Die gesamte Gemeindeverwaltung bleibt deshalb den ganzen Tag geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

*Gemeindeverwaltung  
Lindau*

## Feuerstelle Oberholz

Bereits im Jahr 2022 wurde die Feuerstelle Oberholz in Lindau, durch eine vandalensichere Feuerstelle ersetzt. Im Jahr 2023 waren weitere Massnahmen zur Erneuerung der Feuerstelle geplant. Die Arbeiten wurden durch den Zivilschutz WK (Wiederholungskurs) 2023 ausgeführt.

Damit die Feuerstelle Oberholz der immer mehr bevorstehenden Waldbrandgefahr, entgegenwirken kann, wurde rund um die Feuerstelle Netstalerkies eingebaut. Seit vielen Jahren wird der hochwertige Kalksteinschotter aus der Kalkfabrik Netstal AG in der ganzen Schweiz eingesetzt wie z.B. für Wanderwege, Wald- und Flurwege sowie Naturstrassen, natürliche Strassenbankette und als Naturdeckbelag für Plätze aller Arten. Weiter wurden vandalensichere Granitblöcke für Sitzgelegenheiten rund um die Feuerstelle platziert.

In Absprache mit dem zuständigen Förster wurden noch kleine Anpassungen an der Feuerstelle und deren Umgebung vorgenommen.

Mit dem Zivilschutz WK, die das Projekt der Feuerstelle realisierten, sind wir uns sicher, dass wir mit dieser Feuerstelle eine tolle familienfreundliche und sichere Feuerstelle für unsere Besucher/-innen geschaffen haben.

## Wir gratulieren

zum 98. Geburtstag,  
am 10. September,  
**Marianne Gubser,**  
wohnhaft Im Schnäggl 2,  
8312 Winterberg



zur Diamantenen Hochzeit, am 14. September,  
**Anna Maria und Ignazio Mancosu,**  
wohnhaft Rikonerstrasse 13, 8310 Grafstal

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute, viel  
Sonnenschein und vor allem gute Gesundheit.

*Gemeinderat Lindau*

Beim Netstalerkies geschlammmt aus Netstal handelt es sich um einen sehr reinen Kalksteinschotter.

Dem Kalksteinschotter wird rund 10 % Kalksteinschlamm beigemischt. Dieser feine Kalksteinschlamm bildet nach dem Trocknen Carbonatkristalle, welche die gebrochenen Kalksteinkörner auf natürliche Weise optimal miteinander verbinden.

Dadurch wird beim Einbau eine aussergewöhnlich hohe Festigkeit und Dauerhaftigkeit der kalk- und wasser gebundenen Deckschicht erreicht.

Kalksteinschotter geschlammmt ist von Natur aus eine sehr gute Lösung.

Seit vielen Jahren wird der hochwertige Kalksteinschotter aus der Kalkfabrik Netstal AG in der ganzen Schweiz eingesetzt:

Für Wanderwege, Wald- und Flurwege sowie für Naturstrassen, natürliche Strassenbankette und als Naturdeckbelag für Plätze aller Arten.

Seine wertvollen Qualitäten machen den geschlammten Schotter zu einer wirtschaftlichen und ökologisch sinnvollen Lösung.

## Versand der neuen Jodtabletten

Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 verteilt der Bund im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung. Alle Einwohnerinnen und Einwohner im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.

## Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufge-

# Tag der offenen Tür



Die Mitarbeitenden von STRABAG und AWEKA laden Sie mit Freunden und/oder Familie herzlich zu einem Tag voller Aktivitäten ein.

**Wann:** Samstag, 23. Sept. 2023, 10:00–16:00 Uhr • **Wo:** Rigacher 1 in Lindau  
**Programm:** Baumaschinen und -geräte, Grill, Getränke, Glacé, Kinderprogramm (u. a. Hüpfburg, Bagger) und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**AWEKA AG**

**STRABAG**  
WORK ON PROGRESS

**SAVE  
THE DATE**

nommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.

#### Wer erhält die Jodtabletten?

Die Jodtabletten werden alle zehn Jahre an die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks verteilt. Es werden bewusst mehr Tabletten verteilt als für eine Person nötig sind, damit im Notfall auch Angehörige oder Besuch versorgt werden können, die keine Jodtabletten erhalten haben oder dabei haben. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

#### Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund 10 Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

#### Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Falls Sie Ende November keine Jodtabletten erhalten haben, können Sie auf der Gemeindeverwaltung einen Bezugsschein abholen. Mit dem Bezugsschein

können Sie Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilungsgebiet beziehen.



Weitere Informationen unter: [www.jodtabletten.ch](http://www.jodtabletten.ch)

Hotline 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung

Montag bis Samstag, 8 bis 18 Uhr



**Steinmann**  
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen  
Telefon 044 833 65 24  
[info@steinmannuhren.ch](mailto:info@steinmannuhren.ch)  
[www.steinmannuhren.ch](http://www.steinmannuhren.ch)

#### Öffnungszeiten 2023

Dienstag 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr

Freitag 9 - 12 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung

## Organisationstalent für die Erstellung der Lindauer Ferienprogramme für die Frühlings- und Herbstferien gesucht

In der Gemeinde Lindau wird jeweils in den Frühlings- und Herbstferien ein Ferienprogramm für alle Kinder und Jugendlichen mit Wohnsitz in der Gemeinde Lindau angeboten.

Das vielfältige Kursprogramm entsteht in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Lindau, ortsansässigen Vereinen und weiteren Anbietern in und um das Gemeindegebiet Lindau.

Die Gemeindeverwaltung Lindau hat als Auftraggeberin die Aufgaben für die Erstellung der Ferienprogramme extern vergeben und mit einer Entschädigung vergütet.

#### Diese Aufgabe beinhaltet folgendes:

- Ideenfindung für die Angebote
- Koordination und Kommunikation mit allen Mitwirkenden
- Organisation von Räumlichkeiten
- Text und Layout der Broschüre zusammenstellen
- Subventionen bei der Gemeindeverwaltung beantragen
- Broschüre drucken lassen und Verteilung organisieren
- Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs in Zusammenarbeit mit dem Bereich Gesellschaft der Gemeindeverwaltung

Der zeitliche Aufwand beträgt ca. 15 bis 20 Stunden pro Ferienprogramm. Die Aufwendungen werden mit Fr. 750.00 pro Ferienprogramm entschädigt.

Idealerweise sind Sie kreativ, kommunikativ, gut vernetzt in der Gemeinde und haben sogar selber Kinder im Kindergarten- oder Primarschulalter.

Die Planung für das Frühlingsferienprogramm 2024 startet bereits im November/Dezember 2023. Die jetzige Organisatorin unterstützt Sie gerne bei der Erstellung, so dass eine reibungslose Übergabe gewährleistet ist.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Die Bereichsleiterin Gesellschaft und Sicherheit, Sibylle Nyffeler, 058 206 44 01 oder [gesellschaft@lindau.ch](mailto:gesellschaft@lindau.ch) freut sich über Ihre Kontaktaufnahme.



### Geschwindigkeitskontrollen:

Die Kantonspolizei Zürich hat auf Ihrem Gemeindegebiet die folgende Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt:

Datum	Messort	Fahrtrichtung	signalisierte Höchstgeschwindigkeit	Gemessene Höchstgeschwindigkeit	gemessene Fahrzeuge	Anzahl Übertretungen
02.06.2023 – 05.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	74 km/h	4452	55
05.06.2023 – 07.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	72 km/h	4764	45
07.06.2023 – 12.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	75 km/h	8798	88
08.06.2023	8317 Tagelswangen, Lindauerstrasse	Lindau / Effretikon	50 km/h	70 km/h	639	54
12.06.2023 – 19.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	85 km/h	13'128	112
19.06.2023 – 26.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	82 km/h	12'638	84
26.06.2023	8315 Kleinikon, Brüttenstrasse	Effretikon / Brütten	50 km/h	63 km/h	261	1
28.06.2023	8310 Kempthal, Winterthurerstrasse, Höhe SEB Areal	Grafstal / Winterthur	50 km/h	73 km/h	975	99
06.07.2023	8317 Tagelswangen, Wangenerstrasse	Effretikon / Nürensdorf	30 km/h	41 km/h	200	10
03.08.2023	8310 Kempthal, Winterthurerstrasse	Grafstal / Winterthur	50 km/h	70 km/h	892	112
03.08.2023	8317 Tagelswangen, Wangenerstrasse	Effretikon / Nürensdorf	30 km/h	41 km/h	221	18
10.08.2023	8315 Lindau, Taxihallenstrasse	Nürensdorf / Taxihallen	50 km/h	65 km/h	699	9

## Bericht Energiestadt 2023

### Auswertung Carsharing

Gemäss Auftrag des Gemeinderates vom April 2022 wurde eine Bevölkerungsumfrage zum Interesse an einem Carsharing umgesetzt. Diese erfolgte vom 1. bis 31. März. Die Auswertung\* der Umfrage präsentiert sich wie folgt:

Es haben 438 Personen teilgenommen. Davon sind 86 Personen am Carsharing interessiert. Rund 352 Personen haben mitgeteilt, dass sie kein Interesse daran haben. Unter den Teilnehmenden sind 125 Einwohner und Einwohnerinnen sowie 10 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen. Diese wohnen oder arbeiten hauptsächlich in Lindau (43 Personen), Tagelswangen (29 Personen) und Grafstal (15 Personen). Ob Rückmeldungen aus den Ortsteilen Winterberg und Kempthal eingegangen sind, kann nicht beurteilt werden, diese haben sich allenfalls nicht zum Ortsteil geäußert. Ein Carsharing-Standort im eigenen Ortsteil wird einem zentralen Standort vorgezogen. Beim Wagentyp liegt das Hauptinteresse bei einem Kleinwagen (möglichst günstig). Die Befragung zur erwarteten Fahrzeugauslastung hat folgendes ergeben:

Nutzung mehrmals monatlich:	17 Personen
Nutzung mehrmals jährlich:	15 Personen
Nutzung 1x jährlich:	14 Personen
Nutzung 1x monatlich:	12 Personen
Nutzung mehrmals wöchentlich:	9 Personen

\*Information zur Methodik bezüglich Teilnahme an der Umfrage: Die Umfrage konnte abgeschlossen werden, ohne dass zwingend zu allen Fragen eine Antwort gegeben werden musste. Daher ist die Summe der Anzahl Rückmeldungen nicht bei allen Fragen gleich hoch.

### Fazit Auswertung:

Innerhalb der Bevölkerung ist ein Grundinteresse (86 Personen) am Carsharing-Angebot erkennbar. Rund 352 Personen haben mitgeteilt, dass sie kein Interesse an einem solchen Angebot haben. Der Gemeinderat begrüsst das Engagement aus der Bevölke-



## Kontakt Gemeindeverwaltung

### Abteilung

#### Bau und Werke:

#### Telefon:

#### E-Mail:

Bereich Bau 058 206 44 60 bau@lindau.ch  
 Gemeindewerke 058 206 44 80 werke@lindau.ch

#### Abteilung Bildung und Gesellschaft:

#### Telefon:

#### E-Mail:

Bereich Einwohnerkontrolle 058 206 44 00 gesellschaft@lindau.ch  
 Bestattungsamt 058 206 44 00 gesellschaft@lindau.ch  
 Bereich Bildung 058 206 44 20 bildung@lindau.ch  
 Bereich Jugend 058 206 44 90 jugend@lindau.ch  
 Bereich Sicherheit + Gesundheit 058 206 44 00 gesellschaft@lindau.ch  
 Bereich Soziales / AHV-Zweigstelle 058 206 44 10 soziales@lindau.ch

#### Abteilung Finanzen und Liegenschaften:

#### Telefon:

#### E-Mail:

Bereich Finanzen 058 206 44 30 finanzen@lindau.ch  
 Bereich Liegenschaften 058 206 44 45 liegenschaften@lindau.ch  
 Bereich Steuern 058 206 44 40 steuern@lindau.ch

#### Abteilung Präsidiales:

#### Telefon:

#### E-Mail:

Sekretariat Gemeinderat 058 206 44 50 info@lindau.ch

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr  
 Dienstag bis Donnerstag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr  
 Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr (durchgehend)

zung. Eine Einführung in allen vier Ortsteilen erachtet der Gemeinderat im Moment aufgrund der Umfrageergebnisse als nicht gerechtfertigt. Allerdings kann sich der Gemeinderat vorstellen, vorerst ein Minimalprojekt im Ortsteil Lindau zu unterstützen und näher zu betrachten. Diese Betrachtung erfolgt in den nächsten Wochen und Monaten.

### Förderbeiträge

Sie sind Eigentümer eines Hauses und stehen vor der Herausforderung «Energetische Sanierung» und oder Heizungsersatz?

Gerne erinnern wir Sie an folgende Angebote welche der Gesamtbevölkerung von Lindau zur Verfügung stehen:

### GEAK@Plus

Per 1. Mai 2021 wurde das Reglement «Förderprogramm der Gemeinde Lindau für die Erstellung eines GEAK@Plus» festgesetzt. Dieses sieht vor, das bestehende Förderprogramm des Kantons Zürich zusätzlich zu unterstützen.

Profitieren auch Sie von den Fördergeldern und lassen Sie einen GEAK@Plus über Ihre Liegenschaft erstellen.



Impulsberatung  
erneuerbar.heizen

Die Gemeinde Lindau ist dem Verein «Energieberatung Region Winterthur» angeschlossen.



Der Jahresbericht zeigt auf, dass die Bevölkerung von Lindau im Jahr 2022 16 Beratungen in Anspruch genommen hat. Im Vorjahr waren es rund 53 Beratungen. Hauptsächlich haben Privatpersonen die Beratungen in Anspruch genommen. Gewerbebetreiber nehmen das Angebot nur wenig in Anspruch.

Profitieren auch Sie von den kostenlosen Impulsberatungen bei allen Fragen rund um Ihre Heizung.

### Fonds erneuerbare Energien

Die Lindauer Bevölkerung hat 2019 der Förderung von Projekten zur Gewinnung erneuerbarer Energien und zur Steigerung der Energieeffizienz zugestimmt und hierzu einen Fonds ins Leben gerufen. Die Fondskommission ruft alle Interessierten auf, Projekte auf dem Gemeindegebiet von Lindau einzureichen, welche die Nutzung erneuerbarer Energien und/oder die Steigerung der Energieeffizienz zum Ziel haben. Für diese Projekte liegen Förderbeiträge bereit. Gemäss Fondsreglement können aus dem Fonds Massnahmen und Projekte aus den folgenden Bereichen mit einem finanziellen Beitrag unterstützt werden:

- a. Massnahmen im Bereich der erneuerbaren Energien (Elektrizitätserzeugung usw.)
- b. Massnahmen zur sparsamen und effizienten Energienutzung (Gebäudesanierungen, Heizungsersatz, usw.)
- c. Informations- und Kommunikationsmassnahmen über erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- d. Projekte mit hohem Vorbildcharakter
- e. Projekte an Schulen
- f. Massnahmen im Bereich «Energistadt»



Eine unabhängige Fondskommission beurteilt die eingehenden Projekte anhand der folgenden drei Kriterien:

- a. Innovationsgrad des beantragten Projektes
- b. Nutzen für die Allgemeinheit, Breitenwirkung
- c. Anreizwirkung für weitere Projekte

Die technische Spannbreite der einzureichenden Projekte darf recht gross sein. Die Fondskommission kann sich beispielsweise ein Machbarkeitsprojekt für ein Trinkwasserkraftwerk oder innovative Lösungen für die Nutzung von Sonnenenergie vorstellen.

Viele weitere Projekte sind denkbar. Die Fondskommission will dagegen keine Projekte unterstützen, wenn ihr Nutzen für die Allgemeinheit beschränkt ist. Beispielsweise erachtet sie die Erstellung einer handelsüblichen Photovoltaikanlage auf einer einzelnen Liegenschaft nicht als förderungswürdig.

Anträge für einen Förderbeitrag können bei der EW Lindau AG eingereicht werden.

### Mir chaufed gärn Ihres Auto

Nöd verchauftä ohni eusi Offertä.

Mir freued eus uf Sie.

**Autos für den Schweizer Markt oder für Export.**

Seit über 30 Jahren in Baltenswil.



Neue Winterthurerstrasse 5  
8303 Baltenswil 044 / 836 99 55  
automb2000@gmail.com



Hanfpalmen verbreiten sich auch in der Deutschschweiz an geschützten Standorten in der Natur.

Bild: Baudirektion Kanton Zürich, Pixabay

### Was sind Neophyten und wann werden sie als invasiv bezeichnet?

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, die nach der Entdeckung Amerikas hierher gelangt sind und in unserer Region natürlicherweise nicht vorkommen. Leider breiten sie sich stark aus und verursachen oft erhebliche Schäden an Gebäuden, verdrängen einheimische Arten und reduzieren die Biodiversität. Sie werden deshalb als «invasive Neophyten» bezeichnet. Auch in der Land- und Forstwirtschaft können sie Probleme verursachen. Einige Arten sind zudem gesundheitsschädlich für Mensch und Tier.

Autorin: Laura Isler

Weitere Infos: [www.neophyten-schweiz.ch](http://www.neophyten-schweiz.ch),  
[www.infoflora.ch](http://www.infoflora.ch)

### Hanfpalme: Der exotische Eindringling bedroht die Biodiversität

Die ursprünglich aus Asien stammende Hanfpalme ist in der Schweiz fälschlicherweise als «Tessinerpalme» bekannt. War sie lange Zeit nur im Tessin zu finden, besiedelt die kaltebeständige Palme inzwischen auch die Gärten im Kanton Zürich. Im Tessin verschönert die Pflanze mit der wissenschaftlichen Bezeichnung «Trachycarpus fortunei» längst nicht mehr nur Terrassen und Gärten. Sie hat sich auch in der freien Natur stark ausgebreitet, sodass sie mittlerweile dichte Bestände auf Naturschutzflächen sowie in Wäldern bildet und massive Schäden an Infrastruktur verursacht. Die Hanfpalme hat sich zu einem «invasiven Neophyten» entwickelt und schadet der Biodiversität.

Bisher haben kalte Winter die Ausbreitung der Hanfpalme nach Norden begrenzt. Jedoch verwildert die Palme nachweislich immer häufiger auch im Kanton Zürich. Dies wegen des erhöhten Samendruckes aus Gärten sowie der durch den Klimawandel steigenden Wintertemperaturen.

Die Hanfpalme hemmt mit ihren grossen Blättern das Wachstum anderer Pflanzen. Sie behindert bei dichten Beständen die Verjüngung einheimischer Gehölze und führt zu einer Verarmung der Krautschicht. Die rasche Ausbreitung dieses exotischen Eindringlings erfordert dringend Massnahmen, um ihre negativen Auswirkungen einzudämmen.

Helfen Sie mit!

- Verzichteten Sie darauf, Hanfpalmen in Ihrem Garten zu pflanzen oder diese in Töpfen auf der Terrasse zu ziehen. Unsere heimischen Insekten und Vögel werden es Ihnen danken, denn für sie sind einheimische Pflanzen wertvoller als gebietsfremde Arten.
- Achten Sie darauf, die gelben Blütenstände vor der Fruchtbildung abzuschneiden. Entsorgen Sie diese mit dem Kehricht, um die Verbreitung der Früchte und Samen durch Vögel zu verhindern.
- Wenn Sie beim Spazieren auf eine verwilderte Pflanze stossen und der Boden feucht ist, können Sie diese relativ leicht mitsamt Wurzeln ausreissen.

**ew**LINDAU

### Eigentümerwechsel bei der Heider Holzenergie AG

Seit 1996 versorgt die Heider Holzenergie AG (HHE AG) einen zunehmend grösseren Teil von Tagelswangen mit Fernwärme und Warmwasser. Nach 27 Jahren treten die Inhaber der Firma, die Brüder Heinrich, Erhard und Markus Heider, kürzer. Sie haben die HHE AG per 1. Juli 2023 an die EW Lindau AG in Winterberg verkauft. Damit kommt die Fernwärmeversorgung in Tagelswangen in den Besitz des örtlichen Energieversorgers, so wie in vielen anderen Gemeinden und Städten. Die EW Lindau AG wird die Heider Holzenergie AG – auch unter diesem Namen – als Tochtergesellschaft weiterführen. Veränderungen im Betrieb der Fernwärme sind nicht geplant.

Was mit einer kleinen Holzschmelzheizung und einem Netz von 300 Metern Fernwärmeleitung als Nebenbetrieb angefangen hat, hat sich in 27 Jahren zur zuverlässigen und flächendeckenden Fernwärmeversorgung in Tagelswangen entwickelt. Insgesamt werden heute 570 Wohnungen, 80 Einfamilienhäuser, zwei Schulhäuser sowie 20 Gewerbe- und Industriebauten mit über 7 km Fernwärmeleitung von der Heider Holzenergie AG beheizt.

Für die Kundinnen und Kunden hat der Eigentümerwechsel keine Folgen. Die angeschlossenen Liegenschaften werden mit gewohnt hoher Zuverlässigkeit mit Fernwärme und Warmwasser versorgt. Die Kunden- und Lieferantenverträge bleiben unverändert bestehen. Der bisherige Geschäftsführer der HHE, Erhard Heider, bleibt noch eine ganze Weile tätig und wird sein umfangreiches Wissen über die Anlage und das ganze Fernwärmenetz der neuen Mannschaft weitergeben.

Kernkompetenz der EW Lindau AG ist die Lieferung und Verrechnung von Energie an die Lindauer Bevölkerung. Die Sparten Strom und Fernwärme ergänzen

## Besuchen Sie das traditionelle Sushi Restaurant in Ihrer Region

*Eine bunte Vielfalt aus Japans Küche*

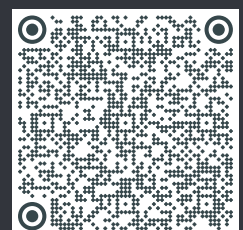


**MIYABI**

- Japanische Gastfreundschaft in höchster Qualität
- Sämtliche Speisen werden immer frisch zubereitet
- Nebst Fisch auch Teppanyaki Grill und vegetarische Speisen

Kempthpark 24 | 8310 Kempththal | [www.miyabi-sushi.ch](http://www.miyabi-sushi.ch)

Reservation



sich daher sehr gut, Synergien können genutzt werden. Ausserdem ist es der EW Lindau AG wichtig, dass die Grundversorgung der Lindauer Bevölkerung – in diesem Fall mit Fernwärme und Warmwasser – in lokaler Hand bleibt. Als Stromversorger der Gemeinde ist die EW Lindau AG mit den lokalen Gegebenheiten in Tagelswangen vertraut. Sie kann den Kundinnen und Kunden der Heider Holzenergie AG die notwendige Kontinuität für die Erfüllung der langjährigen Fernwärmeverträge bieten.

Auf die Strompreise der EW Lindau AG hat der Kauf der Heider Holzenergie AG keinen Einfluss. Die Grundversorgung mit Elektrizität ist auf Bundesebene stark reglementiert. Finanzen, Betrieb und Unterhalt der Stromversorgung und der weiteren vom EW betriebenen Bereiche müssen strikt getrennt sein. Eine Querfinanzierung anderer Bereiche über die Stromtarife ist nicht erlaubt. Diese Bestimmungen werden durch die Revision und die Eidg. Elektrizitätskommission (EiCom) streng überwacht.

Heider Holzenergie AG  
EW Lindau AG



## Clean-Up Day 2023

Welcher Dorfteil holt sich den Titel im Jahr 2023?

Der nationale Clean-Up Day hat die Grundidee,

zusammen **(jeder Einwohner der Gemeinde ist angesprochen)** die Schweiz (bzw. in unserem Falle die Gemeinde) aufzuräumen und damit ein starkes und nachhaltiges Zeichen gegen Littering und für eine saubere Umwelt zu setzen.

Doch einfach etwas fützele ist wohl sinnvoll, aber nicht für alle motivierend, darum geben wir dem ganzen einen anderen Rahmen und planen folgendes:

### Die Abfallschlacht der Dörfer – Wer holt den Wanderpokal?

Welches Dorf sammelt dieses Jahr am meisten Abfall ein? Sie möchten mit dabei sein? Dann notieren Sie den Treffpunkt für Ihren Dorfteil!

#### Samstag, 16. September – Start um 10 Uhr

10 Uhr – Eintreffen und Informationen durch die Pfadigruppen in den Ortsteilen

- Lindau Chilbiplatz
- Winterberg Sammelstelle (hinter dem Dorfladen)
- Grafstal Sammelstelle (beim Vereinsarchiv/Rest. Frieden)
- Tagelswangen Hauptsammelstelle

10.15 Uhr – Beginn der Abfallsammlung

11.30 Uhr – Ende der Sammlung und Verschieben in die Hauptsammelstelle Tagelswangen

- Aussortieren mit dem Sammelstellenpersonal
- aktuelle Informationen zum Recycling
- kostenlose Verpflegung für die Teilnehmer
- Rangverkündigung mit Pokalübergabe

ca. 14 Uhr – Ende des Anlasses

Mitnehmen durch die Teilnehmer:

Leuchtweste, Handschuhe

Die Gruppen/Personen dürfen sich in den jeweiligen Dorfteilen melden und so Gutes für Umwelt und den eigenen Körper tun. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht nötig.

Bestimmt ist der Anlass für Alle, die interessiert sind an einer sauberen Umwelt und eine sinnvolle Bewegung für sich oder die Familie suchen.

Mehr Informationen erhalten Sie direkt in unserer Sammelstelle oder auf [www.lindau-recycling.ch](http://www.lindau-recycling.ch)



# Dä Foifer und s'Weggli

**Wir verkaufen Ihre Immobilie schnell  
und zum besten Preis.**



**ENGEL & VÖLKERS**  
www.engelvoelkers.com/wallisellen  
Tel. +41 43 500 68 68



**Jäiser + Keller AG**  
Gartenbau – Gartenpflege  
8308 Illnau  
www.jaiserkeller.ch Tel. 052 343 65 65

**Wir bauen nicht nur Gärten,  
wir pflegen sie auch**



IER-GÄRTNER.CH





## Gedanken zum neuen Schuljahr 2023/24 von unserer Schulpräsidentin

Der Start in ein neues Schuljahr ist immer ein besonderer Moment. Die Kindergartenkinder im ersten Jahr, die Schülerinnen und Schüler in der ersten Klasse und die Jugendlichen der 1. Oberstufe entdecken eine neue Welt. Neue Bekanntschaften und Freundschaften werden geschlossen. Alte Bindungen müssen losgelassen werden, was vor allem den Kleinsten schwerfällt.

Besonders willkommen heissen möchte ich die neu eingetretenen Lehrpersonen. Es freut mich ausserordentlich, dass sie sich für Lindau entschieden haben. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Mitwirkenden an der Schule Lindau ein gutes Schuljahr 2023/24.

Die Schulpflege als strategische Behörde wird sich im Schuljahr 2023/24 mit verschiedenen Themen auseinandersetzen. Die Schülerzahl wird weiterwachsen, zusätzliche Klassen müssen eingerichtet werden. Dies bedeutet, dass wir uns intensiv mit der Schulraumplanung beschäftigen müssen. Die Organisation und Struktur der Schule Lindau werden wir überprüfen und wo nötig ändern und ergänzen.

Freuen wir uns auf ein spannendes neues Schuljahr.

*Claudia Steinmann*  
Schulpräsidentin

## Aus der Geschäftsleitung Schule

### Präventionsarbeit an der Schule Lindau

Das Schlagwort «Prävention» ist in aller Munde. Auch an der Schule Lindau wird seit vielen Jahren durch Lehrpersonen, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter sowie externe Fachpersonen z.B. von der Fachstelle «Limita» oder «zischtig.ch» wertvolle Präventionsarbeit geleistet. Diese Vorbeugungsarbeit wird in allen Stufen und vielen Bereichen, wie z.B. körperlicher Integrität, Selbst- und Sozialkompetenz oder Medienkompetenz verfolgt. So findet beispielsweise im Kindergarten resp. in der Unterstufe in regelmässigen

Abständen ein Parcours der Fachstelle Limita zum Thema «Mein Körper gehört mir» statt oder auf der Sekundarstufe werden Lektionen zum Thema «Sexualität im Netz» in Zusammenarbeit mit der Kapo Zürich durchgeführt. Manchmal findet Präventionsarbeit aber auch niederschwellig im Schulalltag, z.B. im Klassenrat mit einer Komplimentenrunde oder durch das gemeinsame Fötzele des Pausenplatzes statt.

Eine Projektgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern aller Schulstufen, -häuser und den Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern hat sich an die Arbeit gemacht, einen strukturierten Präventionsplan zu erstellen. Dieser soll zeigen, welche Präventionsarbeit bereits geleistet wird und wo noch Handlungsbedarf besteht. Ein «blinder Fleck», welcher die Projektgruppe bei ihrer Arbeit entdeckte, war das Thema «Stressbewältigung». Ein Thema, welches der Elternrat gerade kürzlich an einer Elternweiterbildung aufgriff und damit signalisierte, dass dies auch unter der Elternschaft für viel Diskussionsstoff sorgt. Nun wird sich die Schule damit befassen, wie das Thema adäquat unter Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern angegangen werden kann.

Ein wichtiges Ziel der Projektgruppe ist es, den Eltern die Präventionsarbeit der Schule Lindau transparent zu machen. In der kommenden Weiterarbeitsphase wird die Projektgruppe entscheiden, wie dies konkret geschehen wird. Der Plan wird aber sicherlich online zugänglich sein und es ist möglich, dass in Zusammenarbeit mit dem Elternrat auch neue Angebote für die Elternschaft entstehen.

*Jonas Meyer*  
Schulleitung Buck

### Termine:

14. September	Herbstwanderung Primarschule
21. September	Verschiebedatum Herbstwanderung Primarschule
26. September	Herbstwanderung Sekundarschule
28. September	Verschiebedatum Herbstwanderung Sekundarschule



**Volg Tagelswangen** Zürcherstrasse 23, 8317 Tagelswangen, 052 343 41 41

Montag - Samstag 06.00 - 20.00 Uhr

**Volg Brütten** Brüelgasse 8, 8311 Brütten, 052 345 25 71

Montag - Samstag 07.00 - 20.00 Uhr

**Volg Grafstal** Dorfstrasse 15, 8310 Grafstal, 052 345 11 45

Montag - Samstag 06.30 - 20.00 Uhr

**Bei uns finden Sie alles für den täglichen Bedarf.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Aktuelles aus der Jugendarbeit

Alle News und Infos findest du auch hier:  
[www.jugilindau.ch](http://www.jugilindau.ch)  
 Wir sind auch auf Instagram: [jugi.lindau](https://www.instagram.com/jugi.lindau)

Die neue Mobile Jugendarbeit Lindau stellt sich vor: Seit Mitte August ist die Jugendarbeit auch mobil in der Gemeinde unterwegs. Die beiden neuen Jugendarbeiter der Plattform Glattal stellen sich und ihre Arbeit vor:

Mein Name ist Lewin Sonderegger und ich freue mich, ein Teil der neu ins Leben gerufenen «Mobilen Jugendarbeit» zu sein. Als ausgebildeter Sozialpädagoge bringe ich eine umfangreiche Erfahrung und Leidenschaft für die Förderung von jugendspezifischen Themen mit. Die vergangenen vier Jahre führten mich in verschiedene Ecken der Jugendarbeit und ich lernte die Bedürfnisse und Herausforderungen, mit denen die Jugendlichen in der heutigen Gesellschaft konfrontiert sind, kennen. Ich sehe die «Mobile Jugendarbeit» als Brücke zwischen den Jugendlichen und genau diesen Themen mit der Möglichkeit zur Stärkung ihrer sozialen Teilhabe.



Als Team sind wir darauf fokussiert die Stimmen der Jugendlichen zu hören und durch die Organisation von vielfältigen Angeboten und Projekten zusammen ein positives Umfeld zu schaffen. Neben meiner Tätigkeit als Jugendarbeiter verbringe ich gerne Zeit mit Klettern, Skifahren, Surfen und Racket-Sport und bin immer auf der Suche nach neuen sportlichen Herausforderungen. In meiner Rolle als Leiter der AJUGA

(Aufsuchende-Jugendarbeit) ist es mir ein Anliegen, eine vertrauensvolle Beziehung zu den Jugendlichen aufzubauen und dabei aktuelle Themen der Gesellschaft und der Gemeinde miteinzubeziehen.

Ich freue mich darauf, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lindau, der bestehenden Offenen Jugendarbeit und relevanten Organisationen die Mobile Jugendarbeit in Lindau zu etablieren.

Ich bin Tino Lüthi und habe seit Mitte August meine Tätigkeit als Jugendarbeiter der neuen AJUGA Lindau aufgenommen. Ich lebe in der Stadt Zürich und befinde mich zurzeit in meinem zweiten Studienjahr zum Sozialpädagogen HF. Ich befasse mich mit verschiedenen



sozialen und gesellschaftlichen Themen und Fragestellungen. Dieses Interesse hat mich zur Jugendarbeit geführt, in welcher ich mich für die Bedürfnisse junger Menschen einsetzen kann und ihnen in ihrer Lebenswelt begegne. Meine Rolle in der «mobilen Jugendarbeit» gibt meinem Engagement eine klare Ausrichtung. Mein Ziel ist es, junge Menschen auf ihrem Lebensweg zu begleiten, sie zu unterstützen und positive Veränderungen in ihrer Umgebung zu bewirken. Meine Freizeit verbringe ich kilometerweise auf dem Velo, im Wasser oder lasse mich von diversen neuen Tätigkeiten begeistern, ob draussen in der Natur oder Zuhause.

### Kontakte Mobile Jugendarbeit:

Lewin: 079 317 83 68  
[lewin.sonderegger@plattformglattal.ch](mailto:lewin.sonderegger@plattformglattal.ch)  
 Tino: 079 627 06 88 /  
[tino.luethi@plattformglattal.ch](mailto:tino.luethi@plattformglattal.ch)

## AWEKA AG

8309 Nürensdorf, 044 836 90 27

Für saubere Rohre und Abflüsse!

Für die Werterhaltung und Funktionstüchtigkeit Ihrer Anlagen reinigen und kontrollieren wir für Sie:

- Sickerleitungen
- Lavabos
- Kanalisationen
- Küchen- / WC-Abläufe

24 Std. Notfalldienst!




Für saubere Strassen und Plätze!

Wir wischen und reinigen für Sie Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen mit unseren mobilen Waschanlagen auf Rädern!




### Info Website: Under Construction

Unsere Website wird gerade überarbeitet und bekommt auch ein neues Design. Bis dahin sind wir auf unserer Website nur beschränkt verfügbar. Vielen Dank für dein Verständnis. Wir informieren natürlich, sobald die neue Website online ist.

Alle Infos und News posten wir auch auf unserer Instagramseite: jugi.lindau

### Neue Flyers

Nachfolgend findest du die neuen Treff-Flyers bis zu den Weihnachtsferien. Alle Details zum Jugendtreff und auch zu den beiden Kids Treffs sind in den Flyern.



### Treff+++

Auch der Treff+++ für 3. Oberstufenschülerinnen und -schüler und vor allem auch für Lehrlinge startet wieder. Wie gehabt kannst du jeden zweiten Mittwochabend von 18.30 bis 20.30 Uhr das Programm mitbestimmen.

Im Flyer findest du alle neuen Termine – bei Fragen und Ideen steht dir Tamara gerne zur Verfügung.

### Herbstferienprogramm

Wir bieten wie jedes Jahr ein tolles Herbstferienprogramm an. Du findest die Angebote wie gehabt im Ferienprogramm, das dir in der Schule verteilt wird. Melde dich rasch für unsere Angebote und Ausflüge an – die Plätze sind wie immer beschränkt (Anmeldeschluss ist der 5. Oktober).

Hast du Ideen, Fragen oder Gesprächsbedarf? Dann melde dich bei uns.



### Kontakte Offene Jugendarbeit:

Festnetz: 058 206 44 90  
Mail: jugend@lindau.ch

Mirjam: 076 830 74 21 (Di. bis jeden 2. Fr.) /  
mirjam.bapst@lindau.ch

Tamara: 076 372 78 64 (Mi., Do. und Fr.) /  
tamara.halbheer@lindau.ch

Valentin: 079 939 85 06 (Mi. und ab und zu Fr.) /  
valentin.steinmann@plattformglattal.ch

## Wiederkehrende Angebote:

### Literaturgruppe

**Montag, 25. September**  
15 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Kontakt: Frau Erika Kunz, 052 343 65 95

### Gebetsgruppe

**Mittwoch, 13. September, 20. September,  
27. September und 4. Oktober**  
9 Uhr, Kirche Lindau

### Chileträff im Riet

**Mittwoch, 13. September, 20. September,  
27. September und 4. Oktober**  
Jeden Mittwoch ausser in den Schulferien  
ab 10 Uhr im Restaurant Riet in Tagelswangen

### Chileträff im Raindli

**Donnerstag, 7. September und 5. Oktober**  
ab 10 Uhr im Café Raindli Winterberg

### Mittagstisch für Alleinstehende

**Montag, 2. Oktober**  
12 Uhr, Pfarrhaus Lindau  
Anmeldung bei Gudrun Mandic: 052 345 17 48

## Gottesdienste in der Kirchgemeinde Breite

### Gottesdienst

**Sonntag, 10. September**  
9.30 Uhr, Kirche Lindau  
Pfarrer Marc Burger, Orgel: Natasa Zizakov  
Mit Chilekafi

## Gottesdienst im Augenblick

**Mittwoch, 13. September**  
9.45 Uhr, Kirche Lindau

Im letzten Gottesdienst im Augenblick haben wir uns auf die Suche nach dem gemacht, was uns erfrischt. Wir haben Quellen gesucht, um uns zu erfrischen und uns zu stärken.

Im Gottesdienst im Augenblick im September widmen wir uns der Fülle. Gott verspricht uns ein Leben in Fülle. Wie kann diese Fülle aussehen, wenn unsere Möglichkeiten immer eingeschränkter werden? Und wenn unser Bewegungsradius kleiner wird und das Gedächtnis nachlässt? Gilt das Versprechen für ein Leben in Fülle immer noch? Gemeinsam werden wir mit allen Sinnen in das Thema Fülle eintauchen.

Die Gottesdienste im Augenblick mit anschliessendem Chilekafi dauern ca. 30 Minuten und sind auf die Bedürfnisse von demenzbetroffenen Menschen und ihre Betreuenden ausgerichtet. Zwischenrufe, Unruhe, Bewegung: alles hat Platz.

Wir freuen uns auf ALLE Menschen, die einen kurzen Gottesdienst in leichter Sprache und mit allen Sinnen erleben möchten! Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

*PfarrerIn Monika Burger und  
Cornelia Sigrist, Sozialdiakonie*

## Erntedank-Gottesdienst

**Sonntag, 24. September**  
9.30 Uhr, Kirche Lindau

Haben Sie im Frühjahr auch Tomaten, Gurken und Blumen angepflanzt? Ist alles so gewachsen, wie Sie es sich erhofft haben? In meinem Garten sind die Tomaten wunderbar gewachsen, aber die Peperoni-Setzlinge sind klein und kümmerlich geblieben und die Kirschen sind erfroren, bevor sie richtig blühen konnten.

Im Erntedank-Gottesdienst schauen wir zurück und entdecken, was in den vergangenen Monaten in unseren Gärten und in unserem Leben gewachsen ist. Wir freuen uns und danken für das Wachsen und Gedeihen. Wir feiern den Erntedankgottesdienst auch dieses Jahr wieder in der schön dekorierten Kirche und geniessen anschliessend einen feinen Kirchenkaffee.

*PfarrerIn Monika Burger, PfarrerIn  
Marianne Kuhn und Claire Schmid*



Mitglied der **SWISS TYRE GROUP**  
Gruppe freier Reifenfachhändler

**PNEUHAUS WEGMANN**

**Reifen für alle Fahrzeuge**

**Pneuhaus Wegmann AG · 8317 Tagelswangen**  
Tel. 052 343 11 68 · www.pneuhaus-wegmann.ch

## Chilepop-Gottesdienst

**Samstag, 30. September**

18 Uhr, Kirche Lindau

Im Chilepop-Gottesdienst ist der Sport Mental Coach Daniel Hornecker zu Gast. In einer Interview-Predigt spricht Pfarrer Marc Burger mit ihm über Erfolg und Scheitern in der Bibel und auf dem Eishockey-Feld.

Daniel Hornecker ist leidenschaftlicher Eishockey-Spieler aus Gossau ZH. Nach seiner Karriere als aktiver Spieler liess er sich zum dipl. Sport Mental Coach ausbilden. Seither unterstützt er namhafte Spieler wie Roman Josi, Captain der Nashville Predators, und HCD Goalie Sandro Aeschlimann auf dem Weg zu immer weiteren Erfolgen.

Zum Erfolg gehört aber auch Scheitern. Das wissen alle Sportlerinnen und Sportler, genauso wie Petrus, der Jesus in der Geschichte vom Gang auf dem Wasser ein paar Schritte entgegen ging, dann aber Angst bekam und ins Wasser sank.

Angst und Scheitern haben einen wichtigen Platz im mentalen Training. Welcher Platz das ist, wird uns Daniel Hornecker in der Interview-Predigt verraten. Die alles entscheidende Frage ist für ihn, wann wir uns worauf fokussieren. Wie das geht und was wir dafür brauchen – insbesondere nach einer Niederlage - schildert er anhand der biblischen Geschichte von Petrus sowie Beispielen aus seiner Coaching Praxis mit Sportlerinnen und Sportlern aus den unterschiedlichsten Disziplinen.

Zur Unterstützung von Sportlern vom Karrierebeginn an bis über das Karriereende hinaus hat Daniel Horn-



Bild: Pixabay

ecker die Stiftung «Empowering Lives – Stiftung für den Sportler» gegründet ([www.elives.ch](http://www.elives.ch)). Diese Stiftung basiert auf christlichen Werten. Sie hilft den Sportlern, ihr volles Potenzial zu entfalten und vermittelt ihnen gleichzeitig, dass jeder Mensch ungeachtet seiner Herkunft und Leistung wichtig ist. Im Gottesdienst unterstützen wir die Stiftung mit der Kollekte.

## Gottesdienst

**Sonntag, 1. Oktober**

10.15 Uhr, Kirche Brütten

Pfarrer Matthias Bordt  
Mit Chilekafi und Taufe

## Taizé-Feier

**Sonntag, 1. Oktober**

18.15 Uhr, Kapelle Breite

17.45 Uhr, Start Ansinggruppe für die Taizé-Feier

## Fiire mit de Chliine

**Samstag, 16. September**

10 Uhr, Reformiert Kirche Lindau

Uiuiui irgendetwas stimmt mit Johnny nicht. Er ist stinkesauer, so stinkig wie keine Socke stinken kann. Nur schämt er sich für seine Gefühle. Darf man in der Kirche wohnen und wütend sein? Johnny kennt ganz viele Geschichten von Jesus. Er ist sich sicher, Jesus war immer lieb und freundlich. Aber stimmt das überhaupt? Kommt am Samstag, 16. September um 10 Uhr in die Kirche Lindau und findet raus, was Johnny wütend macht und ob Jesus wirklich nie ausgerastet ist.

Nach dem Basteln gibt es wie immer eine gemütliche Runde bei Zopf, Kaffee und Sirup.

Wir freuen uns auf euch!

*Sonja Schmid, Pfarrerin  
Monika Burger und Johnny, d Chilemuus*

## Gebr. Baltensperger AG

### Rasenmäher+Kleingeräte



- Verkauf von Eco Power Akkugeräten
- Geräte-Vermietung
- Reparaturen aller Marken
- Abholservice



Lindauerstrasse 29 • 8317 Tagelswangen • 052/ 345 26 22 • [www.gebaltag.ch](http://www.gebaltag.ch)

### Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär



Projektierung/Installation  
von Heizungsanlagen und  
Alternativheizungen  
Sanitäre Installationen  
Unterhalt und Reparaturen

[info@hebeisenag.ch](mailto:info@hebeisenag.ch)  
[www.hebeisenag.ch](http://www.hebeisenag.ch)

H.P. Hebeisen  
Heizung und Sanitär AG  
Inhaber Andreas Frey  
Rigacher 5  
8315 Lindau

Telefon 052 345 19 49  
Fax 052 345 14 11

## Meditationsabend

**Dienstag, 19. September**

19.30 Uhr, Kirche Lindau

Thema: «Mit Gott aus der Komfortzone»

An diesem Abend meditieren wir die Geschichte von Jesu Gang auf dem Wasser. Als Petrus Jesus auf dem Wasser sah, war er so begeistert, dass er sofort aus dem Boot stieg und auf Jesus zuging. Nach einigen Schritten aber spürte er plötzlich den Wind, realisierte was er gerade tat, begann zu zweifeln und sank ins Wasser.

Inspiziert durch diese Geschichte meditieren wir, was geschieht, wenn wir unsere Komfortzone verlassen. Was brauchen wir, damit der Weg gelingt? Was hilft, wenn wir scheitern? Wie führt Gott uns aus der Komfortzone und was geschieht dabei?

Ergänzend zum Thema findet am Samstag, 30. September, um 18 Uhr, der Chilepop-Gottesdienst mit dem Sport Mental Coach Daniel Hornecker statt.

Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher für eine kurze Einführung. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

*Pfarrer Marc Burger*

## Immer offen: «Tankstelle» Pfarrhausgarten

Mitten in Lindau, etwas versteckt hinter dem Pfarrhaus, liegt der Pfarrhausgarten. In der Vergangenheit war dies der private Raum des Pfarrers und seiner Familie. Das Pfarrhaus ist mittlerweile aber kein Wohnhaus mehr, sondern ein Kirchgemeindehaus. Es bietet Raum für all die verschiedenen Veranstaltungen, ob Unterricht, Mittagessen, Lesegruppe, Büroräume, Übernachtungsmöglichkeit während dem Ferienprogramm. Die Liste liesse sich beliebig fortsetzen.



*Tanken Sie für den Alltag auf an unserer «Tankstelle»*

Wir möchten den Garten aus seinem Dornröschenschlaf erwecken. Da er umzäunt ist, bietet er alle Voraussetzungen, dass Einzelne, Familien oder Hundebesitzer den Garten selbstständig nützen. Sei es für die Mittagspause, gemeinsames Spielen oder eine Rast auf einem Spaziergang.

Diese Tankstelle kann man «rund um die Uhr» selbstständig machen. Im ganzen Garten finden sich verschiedene Posten, welche zum Ziel haben, auf verschiedenste Arten aufzutanken und dann gestärkt in den Alltag zurückzugehen. Wir möchten hier nicht alle Posten verraten, aber es erwartet sie etwas zum Essen und Trinken, zum Hören, zum Bauen und etwas für einen Perspektivenwechsel. Die Tankstelle ist für Klein und Gross, wir bitten um gegenseitige Rücksichtnahme.

Wir freuen uns, wenn Sie die Tankstelle besuchen.

*Pfarrerin Monika Burger und  
Cornelia Sigris, Sozialdiakonie*

**FÜRST + ZÜND Elektro AG**

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

044 945 08 88 | [www.fz-elektroag.ch](http://www.fz-elektroag.ch)



## Lindauer Kerzenziehen vom 11. bis 19. November

Noch ist es Sommer, doch die Vorbereitungen für das diesjährige Lindauer Kerzenziehen sind bereits ange laufen. Das seit letztem Herbst neu formierte Team übernimmt die Organisation des Kerzenziehens und auch der «Kafistube».

Dieses Jahr findet das Kerzenziehen im ehemaligen Feuerwehrlokal Lindau (Garage neben dem Gemein dehaus) statt. Für die beliebte «Kafistube» wird gleich nebenan das Chalethaus von Urs Stocker aufgestellt.

Das Kerzenziehen und die «Kafistube» sind von Samstag, 11. bis Sonntag, 19. November wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr

Samstag / Sonntag von 11 bis 19 Uhr

Es können farbige Kerzen sowie Bienenwachskerzen gezogen werden. Wer seine Kerzen mit Schnitzereien verzieren möchte, kann dies am «Schnitzereien-Tisch» selbst tun.

Die Durchführung des Kerzenziehens und der «Kafistube» wird auch dieses Jahr nur mit der tatkräftigen Unterstützung von vielen Helferinnen und Helfern möglich sein.

Deshalb sind wir sehr dankbar, wenn Sie sich sogleich auf unserer neu erstellten Website <https://kerzenziehen-lindau.ch> mit dem online Formular «Helfer:in» für die Mithilfe beim diesjährigen Kerzenziehen, in der «Kafistube» oder als Kuchenbäckerin anmelden. Wir bitten auch die treuen, langjährigen Mithelfenden, dieses Formular auszufüllen. Je schneller, desto besser! Sie erleichtern uns damit die Organisation aller Helfereinsätze sehr.

Bei Fragen erreichen Sie uns per Mail unter: [info@kerzenziehen-lindau.ch](mailto:info@kerzenziehen-lindau.ch) oder telefonisch unter 052 222 33 80 (Mireille La Barre) oder 078 879 95 57 (Eliisa Baumann).

Wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich für Ihre wertvolle Mithilfe und freuen uns auf ein stimmungs volles und geselliges Kerzenziehen.

*Team Kerzenziehen Lindau: Eliisa Baumann, Martina Fernandez, Danièle Goltzené, Stefanie Kägi, Sabrina Kirchofer, Mireille La Barre, Manuela Meyer, Andrea Rüschi und Martina Schmid*

## Aufruf für die Adventsfenster

Eben herrschten noch hohe Temperaturen und schon steht die Planung der Adventsfenster vor der Tür! Damit wir wieder in jedem Dorf vom 1. bis zum 24. Dezember ein Fenster bestaunen können, braucht es Euch!

Dafür suchen wir Euch! Bitte melden bei:

### Für Tagelswangen

Vreni Wegmann, 079 355 16 62  
[vreni@pneuhaus-wegmann.ch](mailto:vreni@pneuhaus-wegmann.ch)

### Für Grafstal

Daniela Mitzscherling-Borer, 079 441 34 38  
[danielaborer@gmx.ch](mailto:danielaborer@gmx.ch), Doodle folgt

### Für Winterberg

Sonja Fernandes  
052 345 04 57 / 079 244 70 46  
[famelga.fernandes@hispeed.ch](mailto:famelga.fernandes@hispeed.ch)

### Für Lindau

Claudia Bindschädler  
052 345 09 33 / 076 327 10 88  
[c.bindschaedler@gmx.ch](mailto:c.bindschaedler@gmx.ch)  
<https://xoyondo.com/dp/iPeZM8qwAwb1Lga>

Herzlichen Dank!

### In eigener Sache...

Nach 10 Jahren Adventsfenster suche ich jemanden für die Gemeinde Lindau, der diese freiwillige Arbeit übernimmt. Vielleicht jemand mit kleineren Kindern, der Freude hat, diese schöne und kreative Aufgabe zu übernehmen.

Gerne melden bei Claudia Bindschädler  
052 345 09 33 / 076 327 10 88



Dieser QR-Code führt Sie direkt zum Formular «Helfer:in»:





## Michel Gammenthaler HUGO? Comedy & Tricks

Freitag, 15. September, 20 Uhr  
Bucksaal Tagelswangen

Wer ist Hugo? Eine Persönlichkeit aus der Unterwelt? Eine Erinnerung an eine flüchtige Affäre, die mit einem Prosecco-Cocktail begann? Oder nur ein Arbeitstitel, der in letzter Minute nicht mehr geändert wurde? Um den Namen des neuesten Programms von Komiker und Zauberer Michel Gammenthaler ranken sich skurrile Anekdoten und Spekulationen. Gammenthaler selbst schweigt sich aus, was die Gerüchteküche noch weiter anheizt. Ein beängstigend mitreissender Mix aus Comedy, Zauberei, Publikumsinteraktionen und Hugo. Teilnahme auf eigene Gefahr.



Michel Gammenthaler wird auch Sie wieder verblüffen.

### Eintrittspreis:

Erwachsene: Fr. 35.– / Jugendliche: Fr. 25.– /  
Familien: Fr. 95.–

### Reservieren Sie Ihre Tickets unter:

052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder  
info@forumlindau.ch

## Claudio Zuccolini «Der Aufreger»

Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr  
Bucksaal, Tagelswangen

Claudio Zuccolini stammt aus der Zwischengeneration X. Dies hat er in seinem letzten und erfolgreichen Programm DARUM erzählt. So befindet er sich heute in einem Zwischenalter: Er ist nicht mehr jung, aber auch noch nicht richtig alt. Vieles kann er immer noch nicht - und Vieles will er nicht mehr machen. Aber eines kann er richtig gut und immer besser: sich aufregen. So ist Zucco in seinem neuen und siebten Programm «DER AUFREGER».

Über was er sich aufregt? Über grosse Kleinigkeiten. Über Tisch-Sets oder Tätowierungen. Über den Geschirrspüler oder Kochbücher. Oder ganz einfach über sich selbst. Zucco stellt sich wie immer viele Fragen und erklärt, warum er gerne lästert. Über Kurt und Erika zum Beispiel. Denn über sie gibt es viel Neues zu erzählen!



Das Publikum kann sich dabei zurücklehnen und über seine alltäglichen Beobachtungen wie immer herzlich lachen. Denn beim Aufregen kennt Claudio Zuccolini kein Dazwischen. Er ist DER AUFREGER. Voll und ganz und immer wieder. Und garantiert nachhaltig!

### Eintrittspreis:

Erwachsene: Fr. 35.– / Jugendliche: Fr. 25.– /  
Familien: Fr. 95.–

### Reservieren Sie Ihre Tickets unter:

052 345 14 92 oder 052 345 10 55  
info@forumlindau.ch

Michel Gammenthaler ist mit seinem neuesten Programm «HUGO?» für den Swiss Comedy Awards! 2023 nominiert!

[www.swisscomedyawards.ch](http://www.swisscomedyawards.ch)

## Verschoben

**Die Schlechte Nachricht:** Wenn der Wurm drin ist, dann bringt man ihn kaum mehr raus.

Leider müssen wir auch den Auftritt von **DODO** für unser Jubiläumskonzert absagen. Die Gründe liegen in kurzfristigen Terminkollisionen. Die GUTE NACHRICHT: Aufgehoben ist nicht aufgeschoben. Dodo möchte unbedingt in der Gemeinde Lindau auftreten. Wir werden einen neuen Termin für einen Auftritt im nächsten Jahr suchen und sobald wie möglich wieder hier im Lindauer informieren.



## LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehr- und Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service
- Recyclinghof



Tel.: 044 837 16 44  
Dispo.: 044 837 16 55

admin@lienhart-transporte.ch  
www.lienhart-transporte.ch

Birchwilstrasse 44  
8303 Bassersdorf





## Schliessung Dorfladen Winterberg

Sicher haben einige von Ihnen bemerkt, dass der Dorfladen Winterberg seit dem 22. Juli dauerhaft geschlossen ist.

Nachdem die Unterstützung des letzten Pächters durch die Bevölkerung in Winterberg eine auch nur annähernd gewinnbringende Betreibung des Dorfladens nicht zulies, bestand die einzige Motivation des Betreibers in der baldigen Realisierung der Überbauung Ölwis/Blankenwis und die dadurch bestehende Aussicht auf einen Laden in einer komplett neuen Infrastruktur und mit einem verdoppelten Käuferpotential.

Durch die Realisierung des Projektes Ölwis/Blankenwis zeigt nun aber auch der Volg wieder grosses Interesse am Standort Winterberg. Der Vorstand des Trägervereins hat dies anlässlich der Generalversammlung des Vereins seinen Mitgliedern zur Kenntnis gebracht und festgestellt, dass eine deutliche Mehrheit einen Volg-Laden bevorzugen würde. Der Fairness halber haben wir dies dem Betreiber mitgeteilt und ihm klar gemacht, dass er keinen Vorrang bei der Wahl eines Pächters im neuen Umfeld hat, woraufhin er seinen Vertrag mit dem Trägerverein gekündigt und den Laden am 22. Juli geschlossen hat.

Der Vorstand des Trägervereins Dorfladen Winterberg hat an seiner letzten Sitzung beschlossen, keinen neuen Pächter für die Übergangszeit zu suchen. Einerseits wäre das Risiko eines weiterhin ungenügenden Umsatzes sehr hoch gewesen, andererseits hätte der Pavillon, in dem sich der Dorfladen befindet, mit Beginn der Überbauung versetzt werden müssen, was mit hohen Kosten verbunden gewesen wäre. Der Volg als vorgesehener Betreiber eines zukünftigen Dorfladens befürwortet zudem einen kompletten Neustart.

Wir bedauern, dass die Winterberger Bevölkerung aus den genannten Gründen für die nächsten drei Jahre keine Einkaufsmöglichkeit im Dorf hat. Die Eröffnung eines komplett neuen Dorfladens ist auf Sommer 2026 geplant.

*Der Vorstand des Trägervereins  
Dorfladen Winterberg*

## Fascht ä Familie

Die Turnvereine laden ein! Komm vorbei und geniesse eine unvergessliche Zeit im Bucksaal in Tagelswangen. Gemeinsam mit den Protagonisten in der WG sitzen, diskutieren, feiern und lachen. Wir haben ein abwechslungsreiches Programm für Euch zusammengestellt, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Selbstverständlich wird es auch köstliches Essen und Getränke zur Genüge vor Ort geben. Für jeden ist etwas dabei! Wir freuen uns darauf, Euch wie «Fascht ä Familie» begrüessen zu dürfen!

### Tickets

Der Ticketvorverkauf startet am 22. Oktober um 14 Uhr.

Weitere Infos fortlaufend auf [www.grafstal.ch](http://www.grafstal.ch)

**Abendvorstellung** am Freitag, 24. November

Türöffnung und Wirtschaft ab 18 Uhr

Vorführung 19.30 Uhr

Anschliessender Barbetrieb!

**Mittagsvorstellung** am Samstag, 25. November

Türöffnung Kafi & Chueche ab 13 Uhr

Vorführung 14 Uhr

**Abendvorstellung** am Samstag, 25. November

Türöffnung und Wirtschaft ab 18 Uhr

Vorführung 19.30 Uhr

Anschliessender Barbetrieb!

JugendTurnen Lindau	
<p><b>Elki-Turnen</b></p> <p>Montag in Grafstal 14:30-15:30 Uhr mit Kinderhütel</p> <p>Donnerstag in Grafstal 9:00-10:00 Uhr und 10:00-11:00 Uhr</p> <p>Samstag in Tagelswangen 9:30-10:30 Uhr</p> <p>Kontakt: Dominique Untersander 076 509 94 80 elki@grafstal.ch</p>	<p><b>Kinderturnen</b></p> <p>Montag in Grafstal 14:30-15:30 Uhr</p> <p>Donnerstag in Winterberg 14:40-15:40 Uhr und 15:45-16:45 Uhr</p> <p>Donnerstag in Tagelswangen 16:30-17:30 Uhr</p> <p>Kontakt: Susanne Bölscherli 077 464 77 81 kibu@grafstal.ch</p>



## Erfolgreiche Sommerkonzerte und neuer Dirigent für die Abendunterhaltung

Eine lange und erfolgreiche Sommer-Saison neigt sich für den Musikverein Kempptal dem Ende zu. Eine kleine «Sommer-Tournée» durch alle 5 Dörfer sowie den traditionellen Auftritt an der Bundesfeier standen auf dem Programm. Als Highlight wäre in Grafstal auch das erste gemeinsame Sommerkonzert mit der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon geplant gewesen, doch leider fiel dieser Anlass einem Sommergewitter zum Opfer. Die folgenden drei Konzerte in Lindau, Winterberg (zusammen mit der Bläserklasse Züri Oberland Nord) und Tagelswangen waren dann aber sowohl wettertechnisch wie auch publikumsmässig ein voller Erfolg. Ob mit der musikalischen Darbietung in Form eines abwechslungsreichen Repertoires oder mit kühlen Getränken und feinen Grilladen, wohl die Mischung aus beiden sorgten bei den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern für eine ausgezeichnete Stimmung. Einen speziellen Auftritt hatten wir dieses Jahr das erste Mal am Summerfestival im Valley. Trotz glühender Mittagshitze durften wir auch bei diesem Konzert viele treue Fans begrüßen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für das rege Erscheinen an unseren Konzerten bedanken. Es macht Freude, auf diese Weise die Musik in die Dörfer der Gemeinde Lindau zu bringen! Mit den Sommerkonzerten ging auch das 5-monatige Projekt mit unserem Interimsdirigenten René Wohlgensinger zu Ende. An dieser Stelle gebührt ihm nochmals einen herzlichen Dank für sein Engagement!

Seit August steht der Musikverein Kempptal nun neu unter der Leitung von Stephan Burkhalter. Bereits 2007 trat der in Winterberg wohnhafte Trompeter und Tubist dem Verein bei und war dabei auch als Vize-Dirigent tätig. Nun übernimmt der Berufsfeuerwehrmann und leidenschaftliche Musiker den Taktstock vollamtlich.

### Abendunterhaltung

Da Verein und Dirigent sich also schon bestens kennen, ist keine lange Angewöhnungszeit von Nöten

und so sind wir bereits voll in den Vorbereitungen für unsere Abendunterhaltung im Bucksaal in Tagelswangen am **Samstag, 11. November, 19.30 Uhr** und die Konzertwiederholung mit öffentlicher Jubilarenerhebung am **Sonntag, 12. November, 14 Uhr**.

Unter dem Thema «Italien» spielt der MVK zahlreiche Italo-Evergreens, fulminante Opernklassiker oder Ennio Morricones berühmte Filmmusik. Ohrwürmer sind dabei vorprogrammiert! Passend zum Motto gibt es am Samstag verschiedene Pastavariationen zum Abendessen vor dem Konzert. Reservieren Sie sich also bereits heute das Datum, Sie dürfen sich auf unterhaltsame Konzerte freuen!

*Sabrina Sewer, Musikverein Kempptal*



## GSV-Lindau Kantonschützenfest

Am Samstag, 24. Juni hat der Gemeindefschiesverein Lindau mit 20 Schützinnen und Schützen am 27. Obwaldner Kantonschützenfest teilgenommen. Mit hervorragenden Resultaten durften wir mehrfach glänzen.

Besonders möchte ich erwähnen, dass wir in der Geschichte des GSV-Lindaus ein Rekord Sektionsergebnis von 93.262 Punkten erreicht haben.

Zudem hat Martin Haug in der Kategorie D Ordonanz im Einzelstich «Veteran» von 1054 Teilnehmern den ersten 1. Platz belegt. Dies mit einem Resultat von 482 von möglichen 500 Punkten.

Top Resultate – herzliche Gratulation an alle!

*Für den GSV-Lindau, Emre Uzag*

Sie finden uns auch auf Instagram oder unter [www.gsv-lindau.ch](http://www.gsv-lindau.ch)



GSVLINDAU

**Stadtgarage Rossi GmbH**  
Rikonerstrasse 26  
8307 Effretikon

**Ford Spezialist**

Mit uns funktioniert immer

Tel. 052 343 13 02  
Tel. 052 343 75 75  
Natel 079 354 86 32  
info@stadtgarage-rossi.ch  
www.stadtgarage-rossi.ch



## Nachtschiessen und Ausflug nach Frutigen

Die Armbrustschützen Tagelswangen hatten am vergangenen Freitagabend ihr jährliches Nachtschiessen. Es wurde bei vollster Dunkelheit mit Flutlicht geschossen. Die Schützen kämpften gegen die Hitze und Dunkelheit. Es nahmen 7 Schützen teil, gewonnen hat Markus Hänni vor Patrick Lang.



Die konzentrierten Schützen beim Nachtschiessen

Am Samstag, 19. August reisten die Armbrustschützen Tagelswangen nach Frutigen. Einige Vereinskollegen machten einen Abstecher zum Blausee. Am Abend trafen alle Armbrustschützen in Frutigen ein und schossen ihr Programm. Es war ein spannender und unterhaltsamer Ausflug. Langsam geht unsere Saison zu Ende.

Bettina Dietrich  
Armbrustschützen Tagelswangen

**ZÜRCHER SCHIESSSPORTVERBAND**  
Abteilung Ausbildung  
**Zürcher Kantonaler Armbrustschützen Verband**

---

Mach mit am **Goldige Züriträffer**

---

**Schlau! Füchs mached mit!!**  
 ... bi ämä coole Sport!  
 Für alli, wo Konzentration und Nervestärchi händ - odär wänd übercho!

---

**Armbrust**

**Luftgewehr**

---

**Äs Schüsse uf 10 m Distanz für alli Jugendlichä vo 8 - 15 Jahr**

Jeder Teilnehener erhält eine Auszeichnung  
Die besten 110 qualifizieren sich für den Final für den  
**De goldig Züri-Träffer**

---

Ort:	<b>Schützenhaus Lindengetli, Lindau</b>		
Schiesszeiten:	<b>Mittwoch, 27.08.2023 und Montag, 02.09.2023 18:30-20:00 Uhr</b>		
Organisator:	<b>AS Tagelswangen und GSV Lindau</b>		
Sportgerät:	<b>Armbrust &amp; Luftgewehr</b>	Kosten:	<b>Fr. 3.00</b>

[www.zhsv.ch](http://www.zhsv.ch)



Geselliges Beisammensein in Frutigen

## Siria aus Grafstal zur Swiss Voice gekürt

Die 14-jährige Siria Formato überzeugte die Jury wie auch die Zuschauerinnen und Zuschauer im Finale des 8. Castings des grössten Gesangswettbewerbs der Schweiz im Altstetter Letzipark und freute sich riesig über ihre Halbfinal-Qualifikation.

Über 120 aufstrebende Sängerinnen und Sänger präsentierten in der vergangenen Woche im Stadtzürcher Einkaufszentrum ihre Lieblingsongs im Rahmen der «Swiss Voice Tour». Als vorletzter Austragungsort der 8. Staffel war der Letzipark schon lange im Voraus bis auf den letzten Platz ausgebucht. Im Finale am Samstagnachmittag traten jeweils zehn Finalistinnen und Finalisten in den Kategorien «Kids» (8 bis 16 Jahre) und «Erwachsene» (ab 17 Jahren) gegeneinander an. Sie lieferten sich einen wahren Showdown, um den Titel des Letzipark-Gewinners zu erringen. Die Qualität der Vorführungen war auch in diesem Jahr hoch, so dass es der Jury sehr schwer viel, sich für nur einen Sieger oder eine Siegerin zu entscheiden. Moderatorin Lynn Grütter führte charmant durch das knapp dreistündige Programm.

### Siria Formato aus Grafstal gewinnt die Kategorie «Kids»

Die begehrte Auszeichnung in der Kategorie «Kids» sicherte sich die 14-jährige Siria Formato aus Grafstal. Zusammen mit ihrer besten Freundin Eleonora, ihrer Mutter Rosina und ihrem Vater Roberto besuchte die musikalische Sekundarschülerin den Letzipark. Ihre Interpretation von «All I Want» von Olivia Rodrigo hat bei der Jury wie auch beim Publikum für Gänsehautmomente gesorgt und verhalf ihr somit zur Spitzenposition auf dem Siebertreppchen.

«Die Konkurrenz war so gross, da habe ich mir keine grossen Chancen ausgerechnet. So ist die Überraschung über den Sieg nun umso grösser!», freut sich die sportliche Schülerin, die schon seit 8 Jahren Klavierunterricht nimmt, gerne ins Kickboxen und Fitness geht. «Für das Halbfinale werde ich versuchen, mit einem neuen, schwierigeren Song zu punkten!» In der Kategorie «Erwachsene» powerte sich der 36-



Die 14-jährige Siria Formato aus Grafstal gewann das Finale der Kids-Kategorie im Letzipark.

jährige Daniel Paulweber aus Zürich mit seiner emotionalen Soul-Ballade «I Know Where I've Been» von Jennifer Hudson vom Musical Hairspray in die Herzen der Juroren.

### Halbfinale am 9. September in Crissier

Siria und Daniel sind nun zum Halbfinale am Samstag, 9. September, im Léman Centre in Crissier eingeladen und dürfen sich mit den Gewinnerinnen und Gewinnern der 18 weiteren Austragungsorten messen. Das grosse Finale findet dann am Samstag, 24. Februar, im Théâtre de Beaulieu in Lausanne statt. Die Final-Gewinner der Swiss Voice Tour 2023 werden dann nach London in die weltberühmten Abbey Road Studios eingeladen, wo sie ihre eigens für sie produzierten Singles aufnehmen können.

Rolf Hunziker

## Goodwood Revival 2023 – Swiss Edition

Das britische Mega-Kult-Event wird vom 8. bis zum 10. September erstmals gemeinsam von Motorworld und «autobau» präsentiert – mit ganztägigen Livestreams und flankierendem Programm.

Die Motorworld Region Zürich in Kempththal und die «autobau Erlebniswelt» in Romanshorn feiern Anfang September ihre Event-Premiere zum Goodwood Revival «nach Schweizer Art». Das Besondere: Hier flimmert nicht nur die Live-Übertragung des britischen Events an beiden Veranstaltungsorten über die Leinwand, auch das gesamte Rahmenprogramm vor Ort ist auf nostalgisch-automobile Highlights ausgerichtet. Zudem sind die Besucher dazu aufgefordert, mit einem klassischen Outfit das Happening zu bereichern.

Historische Rennwagen, zeitgenössische Kleidung, eine geradezu filmreife Kulisse und vor allem eine Atmosphäre, die es so wohl kein zweites Mal gibt:



Das Goodwood Revival in Grossbritannien entführt die Menschen in die schönsten

Epochen vergangener Automobilgeschichte. Und verstrahlt dabei so viel Charme und Authentizität, dass es wohl kaum jemanden gibt, der an diesem Wochenende nicht die eigene Zeit- und Raumbene verlässt. Dass bei den hier ausgetragenen stillechten Rennen auf dem Goodwood Circuit weder Knochen noch Karossen geschont werden, setzt dem Ganzen die Krone auf. All das bringen die Veranstalter in der Schweiz an beiden Locations live und in Farbe auf die Leinwand. Und es geht sogar noch mehr.


### Zwei Locations, eine Verbindung


Zwischen der «Motorworld Region Zürich» und der «autobau Erlebniswelt» wird am Goodwood Wochenende ein historischer Büssing Doppelstockbus die Gäste in einer ca. einstündigen Ausfahrt formvollendet shuttlen. Neben den Livestreams lassen sich so auch die Besonderheiten der Locations voll auskosten: Die «autobau» wartet mit ihrer einzigartigen Fahrzeugsammlung samt Aston Martin Archiv und



Clay Regazoni Honor Room auf; die Motorworld Manu-

Ihr Schreiner aus der Region!





# MEILI

## Schreinerei AG

MASSARBEIT AUS BRÜTTEN

Unterdorfstr. 10  
 CH-8311 Brütten  
 Tel. 052 345 24 33  
 info@meili-schreinerei.ch  
 www.meili-schreinerei.ch

faktur Region  
Zürich ist mit  
beeindruckenden  
Kulisse, aussergewöhnlichen  
Fahrzeugen,  
Lifestyle und  
kulinarischer Vielfalt am  
Start.



### Goodwood-Feeling auf Schweizer Strecke

Die beiden Austragungsorte werden noch auf eine weitere besondere Weise miteinander verbunden: So bietet Open Air Tours™ am Sonntag unter dem Titel «Bewege deinen Oldie über den Seerücken / Goodwood Made in Switzerland» eine atemberaubende Tour vom Motorworld-Stützpunkt zum «autobau Museum» an – gefahren werden kann diese entweder mit dem eigenen oder mit einem über den Motorworld Partner Rent a Classic gemieteten Oldtimer. Überdies finden am Sonntag auf dem Motorworld-Areal auch die Older Classics statt – ein Event, das inzwischen zum gefeierten Veteranentreffen avanciert ist.

«Den Besuchern der Swiss Edition des Goodwood Revival 2023 versprechen wir eine erlebnisreiche Zeit randvoll mit automobilhistorischer Geschichte», so Christoph Baer, Center Manager der Motorworld Region Zürich. «Wer zum Sommerende nochmal richtig auf tanken möchte, sollte seinen Oldtimer aufpolieren und das passende Outfit aufbügeln. Wer einen Familienausflug mit unvergesslichen Momenten ansteuert, erreicht ebenfalls sein Ziel. Es gibt viel zu sehen!»



### Das Programm:

Freitag, 8. September: Goodwood by Night  
ab 18 Uhr  
Afterwork und Networking  
MOTORWORLD Manufaktur  
Region Zürich, Kempththal

Samstag, 9. September: Goodwood Revival – Swiss  
10 bis 16 Uhr  
Edition  
MOTORWORLD Kempththal  
& autobau Romanshorn  
Food & Drinks an beiden  
Standorten

Ganz tägiger Livestream des Goodwood Revival

Sonntag, 10. September: Goodwood Revival – Swiss  
9 bis ca. 16 Uhr  
Edition  
MOTORWORLD Kempththal  
& autobau Romanshorn  
Food & Drinks an beiden  
Standorten

Ganz tägiger Livestream des Goodwood Revival

Parallel zum Goodwood Revival – Swiss Edition:  
Older Classics in Kempththal

Alle Infos sowie Tickets gibt's auf der Website:  
[www.motorworld.de/event/goodwood-revival-swiss-edition-2023/](http://www.motorworld.de/event/goodwood-revival-swiss-edition-2023/)

### Über die MOTORWORLD Manufaktur Region Zürich

Die Motorworld Region Zürich ist das Herzstück von «The Valley», das auf dem ehemaligen Maggi-Areal in Kempththal einen der interessantesten Firmenstandorte im Grossraum Zürich darstellt.

In der Motorworld Manufaktur sind Handel, Handwerk und Dienstleistungen rund um die hochwertige und klassische Mobilität auf zwei und vier Rädern angesiedelt. Oldtimer, Sportwagen und Premiumfahrzeuge sowie Lifestyleangebote und mehr lassen die Herzen von automobilbegeisterten Besuchern höherschlagen. Die historisch bedeutungsvolle Location befindet sich in einmaliger Lage zwischen Zürich und Winterthur, direkt an der Autobahn A1, nur wenige Minuten vom Flughafen Zürich entfernt und mit eigener S-Bahn-Station.

Mehr Informationen im Internet sowie auf Social Media: [www.motorworld.de/region-zuerich/](http://www.motorworld.de/region-zuerich/)  
[www.instagram.com/motorworld\\_region\\_zuerich/](https://www.instagram.com/motorworld_region_zuerich/)  
[www.facebook.com/motorworld.manufaktur.region.zuerich/](https://www.facebook.com/motorworld.manufaktur.region.zuerich/)

### 13. Strickhof Advents-Markt am 7. Dezember

Liebe Interessierte, liebe Ausstellerinnen und Aussteller

Mit Ihren selbstgemachten Produkten und kulinarischen Leckerbissen haben Sie in den letzten Jahren unseren Strickhof Advents-Markt bereichert.



*Zauberhafte Stimmung auf dem Strickhofgelände*

Am 7. Dezember werden wir die Adventsstimmung wieder an den Strickhof bringen – mit Ihrer Unterstützung.

Daher möchten wir Sie fragen:  
Sind Sie mit einem Marktstand dabei?

Denn Ihr Angebot verleiht dem Markt seinen besonderen Weihnachtszauber. Wir freuen uns also auf Ihre Anmeldung bis zum 2. Oktober auf [events.strickhof.ch](https://events.strickhof.ch) für die insgesamt 40 Standplätze (diese werden nach den Kriterien gemäss unserem Reglement berücksichtigt).

Das Programm des Strickhof Advents-Marktes können Sie sich gerne ab Anfang November auf [events.strickhof.ch](https://events.strickhof.ch) ansehen.

Wir freuen uns auf Sie!

*Doris Gujer*  
[doris.gujer@strickhof.ch](mailto:doris.gujer@strickhof.ch)

### Mani Matter Mit dem Berner «Verslischmied» die Lust am Denken finden

Mani Matter ist einer der seltenen Künstler, die Menschen aus allen Schichten begeistern. Noch immer singen die Kinder in der Schule fröhlich seine Lieder, und Alte tragen den Klang seiner Stimme als etwas Tröstliches mit sich. Es ist alles andere als ein Zufall, dass seine CD fünfzig Jahre nach seinem frühen Tod in der Schweizerischen Hitparade unter die Top10 gekommen ist.



*Der einzigartige, unvergessliche Mani Matter*

Bild: Wikicommons, Krebs Hans. Bilderwelten Nr. 5, Comet Photo AG, Archiv der Fotoagentur, ETH Bibliothek Zürich, Bildarchiv

Woher kommt es, dass seine Lieder so lebendig geblieben sind? Ein Grund (unter anderen) ist die Tatsache, dass Matter aussergewöhnlich intensiv nachgedacht hat – über Gott und die Welt, könnte man sagen. Täglich notierte er Beobachtungen, Erkenntnisse und neue Fragestellungen in seine «Sudelhefte». Er konnte nicht einfach nur lustig sein. Er suchte die Freude am Leben, die auch dem tief Traurigen standhält, die Wahrheit, die sich vor kritischen Rückfragen nicht fürchtet. So klärte der junge Jurist, was sich ihm als gut und gerecht, als glaubwürdig und stimmig präsentierte. Aus diesen Erkenntnissen formte er seine Lieder, die mit viel Liebe alltäglich-absurde Szenen ausmalen, in denen sich die Widersprüche und die Schönheiten des Lebens spiegeln. Zu Recht hat Klaus Schädelin festgestellt: Hätte Matter auf Englisch gesungen, wäre aus ihm womöglich ein Bob Dylan geworden.

**Freitag, 15. September, 20 Uhr**, möchte ein Abend im **Alten Schulhaus in Winterberg** mit ausgewählten Liedern einführen in die kaum bekannten Hintergründe von Matters Werk. Wenn sich im Moment viele ratlos, überfordert und wie in einer Sackgasse stehen gelassen fühlen, können Matters Gedanken die Türen auf tun zu einem frischen Lebensmut. Der Referent, Pfr. Dr. Bernhard Rothen, hat 2013 im Zytglogge-Verlag das Buch publiziert: «i de gottvergässne stedt. Mani Matter und die Verteidigung des Christentums». Seither sind Dokumente zugänglich geworden, die noch nachdenklicher stimmen, aber auch Gründe für eine frische Zuversicht aufdecken.

## Heute schon renoviert?



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | [www.malermorf.ch](http://www.malermorf.ch)




Der Schweiz zuliebe – drei Abende rund um den Bettag.  
Frische Lebenslust aus dem reichen Werk vom Berner «Verslischmied»

**Mani Matter:**  
«**wie gseit**»  
Denken und Dichten  
gegen die humorlosen Vereinfachungen

**Mittwoch, 13. September 2023**  
19 Uhr  
Kirchgemeindehaus Kreuz, Zentralstrasse 50, Uster  
«mir, wo müesse läbe i de gottvergässe stedt»  
Matters Einwände gegen die etablierte Bibellektüre der Kirchen

**Freitag, 15. September 2023**  
20 Uhr  
Altes Schulhaus Winterberg ZH  
«die banausehafte chüe»  
Matters Einwände gegen die Überheblichkeit der Intellektuellen

**Donnerstag, 21. September 2023**  
20 Uhr  
Singsaal Wattschulhaus Effretikon  
«si gäbe enander mit schirme uf ds dach»  
Matters Einwände gegen den Gegensatz zwischen rechts und links



www.stiftungbruderklaus.ch

## Das Friedenswort von Bruder Klaus, Tage der Offenen Tür

Bis Ende 2023 ist die Installation zum Brief, den Bruder Klaus von Flüe an die Berner Ratsherren diktiert hat, noch in der alten Tabakscheune in Winterberg. Drei Mal bieten Tage der Offenen Tür an Samstag- und Sonntagnachmittagen noch die Möglichkeit, sich in dieses bedeutendste Dokument der Schweizergeschichte und seine aktuelle Bedeutung für uns zu versenken.

Die Welt und mit ihr die Schweiz befindet sich in einem Umbruch. Vieles macht Sorgen, weniges stimmt aber auch hoffnungsvoll. Entscheidend wird sein, ob wir den guten Willen zum Miteinander, den gegenseitigen Respekt und die Einsatzbereitschaft für unser Gemeinwesen finden. Bruder Klaus deckt mit seinen Worten auf, welche Grundlagen dafür gelegt sind in unserer Geschichte, in der sich so oft so manches zum Guten gewendet hat. Es ist anspruchsvoll, aber es lohnt sich, diese Worte von Neuem zu bedenken und sich ihren Zuspruch zu Herzen zu nehmen.

### Tage der Offenen Tür:

Samstag / Sonntag, 16. / 17. September  
Samstag / Sonntag, 23. / 24. September  
Samstag / Sonntag, 4. / 5. November  
jeweils 13.30 bis 17 Uhr

Stiftung Bruder Klaus  
[www.stiftungbruderklaus.ch](http://www.stiftungbruderklaus.ch)

## SVP-izza-Zelt an der Chilbi Lindau



Eine Chilbi Lindau ohne SVP-izza-Zelt ist schon fast nicht mehr denkbar. Auch in diesem Jahr gab es wieder feine Pizzen. Neu auf der Menükarte zu finden war Spanferkel im Brötchen, welches mit frischem Pizzateig-Brot zubereitet wurde. Bei diesen herbstlichen Temperaturen und dem Regen war eine warme Speise oder ein warmer SVP-Kafi genau richtig.

Grosse Unterstützung erhielten wir auch in diesem Jahr wiederum von unseren Nationalrätinnen und Nationalräten. Im aktuellen Wahljahr waren auch Nationalratskandidatinnen und Nationalratskandidaten dabei. An dieser Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön für den geleisteten Einsatz an Romaine Rogenmoser (NR-Kandidatin), Benjamin Fischer, Therese Schläpfer (NR), Barbara Steinemann (NR), Paul von Euw (NR-Kandidat des Bezirks Pfäffikon), Martin Hübscher (NR-Kandidat), Mauro Tuena (NR), Alfred Heer (NR), Martin Haab (NR) und Bruno Walliser (NR) aussprechen. Sie hatten viele Gäste zu bewirten und fanden zusätzlich noch Zeit, kurze politische Gespräche zu führen.



*Fleissige Hände und spannende Gespräche im SVP-Zelt*

Der Dank geht auch an alle weiteren Helferinnen und Helfern aus Lindau, ohne sie dieser Anlass nicht zu Stande gekommen wäre. Namentlich erwähnen möchte ich hier aus dem Vorstand Hans Diebold, Danilo D'Emilio, Nicole Benz, Thomas Schenkel, unsere beiden Gemeinderäte Claudio Stutz und Stephan Schori. Weiter erwähnen möchte ich weitere treue Helfer, welche schon seit vielen Jahren mitanpacken. Namentlich seien hier erwähnt Hans Ochsen, mein Vater Robert Friedli, Karl Schmid und Silvia Freitag. Für einen gelungenen und gemütlichen Anlass braucht es Helferinnen und Helfer, die beim Zeltaufbau anpacken, beim Dekorieren mitgestalten oder beim Bedienen im Service mithelfen. Zu guter Letzt möchte ich noch unseren Pizzaiolo Salvatore und sein Team von der Pizzeria Da Zia Maria aus Effretikon erwähnen. Sie waren für das feine Essen verantwortlich. All den oben genannten Personen und all jenen, welche nicht namentlich aufgeführt sind, gehört ein grosses Dankeschön für den geleisteten Einsatz. Ich freue mich schon auf die nächste Chilbi im Jahr 2024.

*Patrick Friedli*



## Mit Alkohol die Welt verbessern

Das Start-up PulpaMulpa aus Grafstal möchte die Welt mit Alkohol verbessern und Fruitwaste bekämpfen, indem sie einen Fruchtwein aus der Kakaofrucht herstellt. Wie das geht?

Die Idee kam mir, Tön Staubli, ursprünglich bei einem Besuch im Lindt Home of Chocolate. Hier wurde das Verfahren erklärt, wie die zur Schokoladenherstellung benötigten Kakaobohnen vom Fruchtfleisch getrennt werden. Die Bohnen werden mit dem Fruchtfleisch auf grossen Bananenblättern an der Sonne ausgelegt. Durch Fermentation wird das Fruchtfleisch flüssig und verdampft anschliessend als Alkohol.



Firmengründer Tön Staubli

Neugierig geworden?  
Kontaktieren Sie uns unter  
<https://www.pulpa-mulpa.ch/>  
Chaltenriet 15  
8310 Grafstal  
info@pulpamulpa.ch  
+41 75 413 87 74



Herrlich erfrischend und ein Gaumenschmaus der Sonderklasse

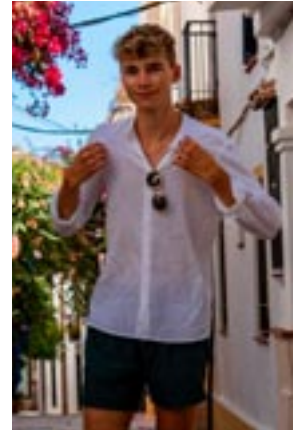
Der erste Gedanke war: Warte mal, aus dem Fruchtfleisch kann man Alkohol herstellen? Und das wird nicht genutzt? Als Weintechnologe war mir sofort klar, dass ich das austesten musste. Es konnte doch nicht sein, dass so viel Fruchtfleisch einfach ungenutzt weggeworfen wurde. Daraus könnte man einen Wein herstellen!

Bereits auf dem Heimweg vom Museum suchte ich nach einer Möglichkeit, wie ich erste Tests machen könnte. Nach intensiver Suche fand ich dann eine Firma, die durch neuste Technologie das Fruchtfleisch von den Bohnen ohne Fermentation trennt, damit das Fruchtfleisch separat verwendet werden kann. Sofort bestellte ich eine Probe des Fruchtfleisches.

Ich probierte das Fruchtfleisch und das Aroma war bombastisch. So viele Honig-, Litschi- und Grapefruitaromen und etwas ganz Spezielles, was noch unbekannt ist: Der Eigengeschmack des Fruchtfleisches. Warum so etwas Gutes weggeworfen wird, konnte ich absolut nicht verstehen.

Jährlich werden 15 Millionen Tonnen Kakaofrüchte geerntet. Und nur 5 Millionen Tonnen davon finden Verwendung, der Rest wird einfach weggeworfen. Ganze 10 Millionen Tonnen! Dagegen wollte ich etwas unternehmen und gründete nach Abschluss einer Testreihe die Firma PulpaMulpa. Unterstützung erhalte ich von meinem Bruder Andrin.

Mein Lehrbetrieb unterstützt die Idee und ich durfte einen Weintank sowie verschiedene Geräte benutzen, um den Fruchtwein herzustellen. Bereits im Frühling 2023 kam das Rohmaterial an und die Fruchtweinproduktion konnte beginnen. Wir arbeiteten fast Tag und Nacht. Die ersten Flaschen waren zum Greifen nah.



Ist für das Marketing zuständig: Andrin Staubli.

Der Fruchtwein wurde grobfiltriert, gelagert und anschliessend abgefüllt. Dadurch, dass der Fruchtwein nicht filtriert wurde, sondern naturtrüb abgefüllt wurde, erhält er eine schöne goldgrüne Farbe.

Cacocoa bringt herrlichen Honig- und Litschigeruch in die Nase, im Gaumen bleiben unglaubliche Bananen-, Orangen und Grapefruitaromen zurück. Nicht zu vergessen der Eigengeschmack der Kakaofrucht. Für einen gemütlichen Abend mit Freunden genau das richtige Apérogetränk. Eiskalt serviert, pur oder gemischt mit Orangensaft, Prosecco, einem Holunderblütensirup oder gar dem Kakaofruchtsaft erwartet Sie Genuss pur.

Getestet wurde der Wein bereits vom Chef Chocolatier Schweiz, der den Wein am liebsten zu einer Schokoladen-Torte trinkt. Selbst junge Leute, die keinen Wein trinken, mögen den Fruchtwein Cacocoa von PulpaMulpa.

Wie verbessert nun also PulpaMulpa die Welt? Ganz einfach: Aus einem Abfall Produkt der Schokoladenindustrie wird ein hochwertiger Fruchtwein hergestellt. Somit sagt PulpaMulpa 5 Millionen Tonnen weggeworfenem Fruchtfleisch den Kampf an. Und das schmeckt fabelhaft!

Tön Staubli





## Ronja Räubertochter

Geboren in einer Gewitternacht wächst die mutige Ronja inmitten einer wilden Räuberbande auf, deren Hauptmann ihr rauer, aber liebender Vater Matis ist. Sie entdeckt die Freiheit der Wälder und sorgt für Unruhen als sie sich mit Birk, dem Sohn des verfeindeten Räuberhauptmanns Borka, anfreundet.

Die Wiederaufnahme des Lindgren-Klassikers durch das Tösstaler Marionetten Theater ist mit viel Liebe, Witz und musikalischen Darbietungen inszeniert – ein Bühnenerlebnis für die ganze Familie!

Im Rahmen der Kulturwochen wird dieser Anlass für Kinder ab 6 Jahren von der Gruppe Bildung und Kultur der Lebensphase3 Illnau-Effretikon und Lindau und vom Elternverein Effretikon organisiert.

[www.kulturwochen.ch](http://www.kulturwochen.ch)  
 Illnau-Effretikon


 Gruppe  
 Bildung und Kultur


 lebensphase3

**Ronja Räubertochter**  
**Tösstaler Marionetten**

Mittwoch, 20. September, 14.30h  
 Stadthausaal, Effretikon  
 für Kinder ab 6 Jahren  
 Kinder Fr. 10.- / Erwachsene Fr. 20.-

## Einladung zur Herbstausfahrt

**Mittwoch, 13. September**

Liebe Seniorinnen und Senioren

Im Namen der reformierten Kirche Breite, der katholischen Kirche St. Martin und der Pro Senectute Lindau laden wir Sie herzlich zu unserer offiziellen Ausfahrt ein.

Bei unserer Herbstausfahrt werden wir den Hohen Kasten besuchen. Die Hinfahrt führt uns über Wil, Ebnat-Kappel, Schwägälp, Urnäsch, Appenzell nach Brülisau.

Die Seilbahn bringt uns in acht Minuten auf 1794 Meter über Meer, wo uns ein einzigartiger Ausblick auf sechs Länder erwartet.

Während wir unser Mittagessen geniessen, wird sich unser Ausblick immer wieder ändern, denn das gesamte Restaurant dreht sich innerhalb einer Stunde um 360°.

### Unser Menu:

Menüsalat, Appenzeller Chääshörnli mit Apfelmus

Die Rückreise geht via Appenzell, Gais, Trogen, St. Gallen wieder an unsere Einstiegsorte zurück.

**Abfahrt:** 09.30 Uhr Tagelswangen, VOLG  
 09.35 Uhr Lindau, Chilbiplatz  
 09.40 Uhr Winterberg, Café Raindli  
 09.45 Uhr Grafstal, Dorfbrunnen

**Preis:** Fr. 49.– pro Person  
 Im Preis inbegriffen ist die Carfahrt, die Seilbahn, das Mittagessen sowie das Trinkgeld für den Chauffeur. Nicht inbegriffen: sind alle Getränke.








Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Dank grosszügiger Unterstützung beider Kirchgemeinden kann die Herbstausfahrt wiederum zu einem günstigen Preis angeboten werden.

### Anmeldung bis spätestens Montag, 11. September an:

Margrit Feierabend  
[maggie.feierabend@bluewin.ch](mailto:maggie.feierabend@bluewin.ch)  
 052 347 13 34

Sofern das Telefon nicht abgenommen wird, erfolgt schnellstmöglich ein Rückruf.

-  Neuwagen und Occasionen
-  Service und Reparaturen aller Marken
-  Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
-  Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
-  Klimageservice
-  Automatikgetriebe spülen
-  spezielle Kundenwünsche



**DORFGARAGE Feldmann GmbH**  
 Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen  
 Tel: +41 (0)52 343 67 14 · [dorfgarage-tagelswangen.ch](http://dorfgarage-tagelswangen.ch)



## Wanderung

Mittwoch, 27. September

Rundweg Winterthur 5. Etappe leicht abgeändert  
Hegi – Ricketwil – Eidberg – Seen

### Beschrieb:

Vom Bahnhof Hegi wandern wir ca. 1 km dem Bahngleise entlang bis zum Kafi Eulach. Nach dem Kaffee unterqueren wir die Eisenbahnlinie und die Hauptstrasse und begeben uns auf die 5. Etappe des anlässlich des 750-Jahr-Jubiläums der Stadt Winterthur entwickelten Rundweges. Gleich am Anfang geht es über 3 km etwa 100m aufwärts auf den Hegiberg und dann ist der grösste «Chrampf» schon vorbei. Den höchsten Punkt von Winterthur, den Hulmen lassen wir aus. Um 12 Uhr werden wir im Restaurant Frohsinn in Eidberg zum Mittagessen erwartet. Nach dem Mittagessen wandern wir noch eine Stunde abwärts zum Bahnhof Winterthur-Seen.

Wanderzeit total ca. 3 1/2 Stunden.  
Schwierigkeitsgrad leicht.

### Hinfahrt:

Grafstal Engelacher	ab 07.16 Uhr	
Grafstal Oberdorf	ab 07.18 Uhr	
Winterberg Wältiwis	ab 07.22 Uhr	
Lindau Dorf	ab 07.27 Uhr	
Tagelswangen Herdlen	ab 07.29 Uhr	
Tagelswangen Oberwis	ab 07.30 Uhr	
Effretikon	ab 07.47 Uhr	Gleis 2
Winterthur	ab 08.11 Uhr	Gleis 4
Winterthur-Hegi	an 08.16 Uhr	

### Rückfahrt:

Winterthur-Seen	ab 16.01 Uhr	
Winterthur	ab 16.11 Uhr	Gleis 9
Effretikon	an 16.18 Uhr	Gleis 3
Effretikon	ab 16.23 Uhr	
Engelacher	an 16.32 Uhr	

### Mittagessen:

Restaurant Frohsinn, Eidberg  
Menü: Tagessuppe, Schweinsvoren nach Grosi-art, Nudeln und Gemüse, «Brännli Creme»  
Vegi: Käsespätzli, Gemüse, «Brännli Creme»  
Preis pro Person Fr. 26.50

### Kosten:

Kollektiv Fr. 6.80. (Halbtax, inkl. Lindauer Bus).  
Unkostenbeitrag Fr. 5.–

### Anmeldung:

Sonntag, 24. September zwischen 20 und 21 Uhr an Peter Gujer, 052 203 56 51 oder per Mail bis Montag, 25. September, 8.30 Uhr an gujer.peter@bluewin.ch  
Mobile nur am Wandertag 079 819 47 62

## Kurz-wanderung

Dienstag, 12. September

**Start:** 14.10, Dorfplatz  
Lindau  
Anreise zum Start  
individuell.

**Anmeldung:**  
nicht nötig.

**Ziel:** Restaurant Riet  
Tagelswangen

**Bei Fragen:**  
Elsbeth Wegmann,  
052 345 32 56

## Trauerkarten drucken

Persönliche Beratung  
in der Umsetzung Ihrer  
Trauerbotschaft

044 833 20 40

**Leimbacher AG**

Druckerei und Verlag **Kurier**

Claridenstrasse 7 · 8305 Dietlikon



## Mittagstisch

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 6. September, 12.00 Uhr  
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages  
Telefon 052 343 74 26

\*\*\*\*\*

### Restaurant Riet, Tagelswangen

Donnerstag, 14. September, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 343 50 22

\*\*\*\*\*

### Restaurant Tanne, Grafstal

Donnerstag, 21. September, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 345 11 34

\*\*\*\*\*

### Café Raindli, Winterberg

Donnerstag, 28. September, 11.30 Uhr  
Anmeldung bis zum Vorabend  
Telefon 052 345 01 51

\*\*\*\*\*

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 4. Oktober, 12 Uhr  
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages  
Telefon 052 343 74 26

**PRO  
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Ortsvertretung  
Lindau

## Nordic – Walking – Treff

### Treffpunkt:

Strickhof,  
beim Vitaparcours



Jeden Mittwoch von  
8.30 Uhr bis ca. 9.45 Uhr

Verantwortung und Versicherung ist Sache der  
Teilnehmer.



## Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.  
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

**Notfallnummer 0800 33 66 55** (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

**Zahnärzte:** Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

**Spitex-Dienste:** 052 354 12 00  
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum  
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;  
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

**Mütterberaterin:** 043 258 47 75  
Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr 043 258 48 48

**Stillberaterin:** 052 385 14 85  
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika\_dibenedetto@lalecheleague.ch

**Rotkreuz-Fahrdienst:** 044 388 25 00  
Rotkreuz-Fahrdienst Lindau, SRK Kanton Zürich,  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

**Fahrdienst «lebensphase3»**  
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr 079 390 85 87



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (**jeweils 18 Uhr**), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	<b>Inserateschluss</b>	<b>Redaktionsschluss</b>	<b>Erscheinungsdatum</b>
Oktober-Nummer	Montag, 18. September	Montag, 25. September	Donnerstag, 5. Oktober
November-Nummer	Montag, 16. Oktober	Montag, 23. Oktober	Donnerstag, 2. November
Dezember-Nummer	Montag, 20. November	Montag, 27. November	Donnerstag, 7. Dezember

# Veranstaltungen

- Donnerstag, 7. September Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
- Dienstag, 12. September Senioren-Wandergruppe, Kurzwanderung, Treffpunkt: 14.10 Uhr, Dorfplatz Lindau
- Mittwoch, 13. September Pro Senectute, ref. Kirche Breite, kath. Kirche St. Martin, Herbstausfahrt zum Hohen Kasten
- Freitag, 15. September Forum Lindau, Michel Gammenthaler – HUGO?, 20 Uhr, Bucksaal Tagelswangen
- Samstag, 16. September Lindau-Recycling Ralph Ernst AG mit der Pfadi, Clean-Up Day 2023, Start: 10 Uhr
- Mittwoch, 20. September lebensphase3 /Elternverein Effretikon, Tösstaler Marionettentheater, Ronja die Räubertochter, 14.30 Uhr, Stadthausaal, Effretikon
- Mittwoch, 27. September Senioren-Wandergruppe, Rundweg Winterthur Hegi – Ricketwil – Eidberg – Seen
- Donnerstag, 5. Oktober Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
- Samstag, 6. Oktober Forum Lindau, Claudio Zuccolini, «Der Aufreger», 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen

## Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, 8317 Tagelswangen

Montag: geschlossen  
 Dienstag: 13.30 Uhr bis 19 Uhr  
 Mittwoch: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
 Donnerstag: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
 Freitag: 13.30 Uhr bis 17 Uhr  
 Samstag: 8 Uhr bis 12 Uhr



### Save the date: Mittwoch, 1. November, 19.30 bis 21 Uhr

Lesung & Apéro mit Usama al Shahmani  
 (mehr Infos auf unserer Homepage / QR-Code scannen)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:  
 montags 17.00 bis 19.00 Uhr  
 mittwochs 14.00 bis 16.30 Uhr  
 donnerstags 15.30 bis 18.00 Uhr  
 1. Samstag im Monat 09.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebibliothek Lindau, Hinterdorfstrasse 2,  
 8315 Lindau  
<https://lindau.biblioweb.ch>

## Abfallkalender September / Oktober

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch). Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
07.09.2023	Grüngut	ganze Gemeinde
13.09.2023	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
14.09.2023	Grüngut	ganze Gemeinde
20.09.2023	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
21.09.2023	Grüngut	ganze Gemeinde
26.09.2023	Häckseldienst	Winterberg
27.09.2023	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
27.09.2023	Häckseldienst	Grafstal
28.09.2023	Grüngut	ganze Gemeinde
28.09.2023	Häckseldienst	Lindau
29.09.2023	Häckseldienst	Tagelswangen
04.10.2023	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
05.10.2023	Grüngut	ganze Gemeinde

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 7 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.